

Heron

Art. 60100



- 1) Rokamat Heron (19HR0339)
- 2) 2014/30/EU, 2006/42/EG, 2012/19/EU, 2011/65/EU, 2001/95/EG, 2014/35/EU (I, No. 1.5.1 [2006/42/EG]), EG No. 1907/2006
- 3) EN 62841-1:2015/AC:2015; EN 62841-2-4:2014/AC:2015; EN ISO 12100:2010-11
- 4) Kammerer GmbH | An der B 10 | D-75196 Remchingen

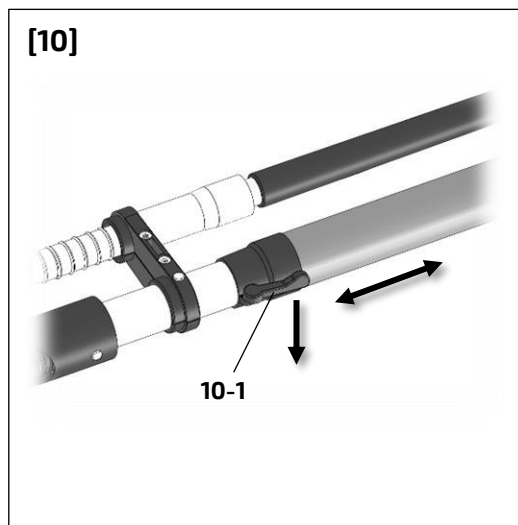
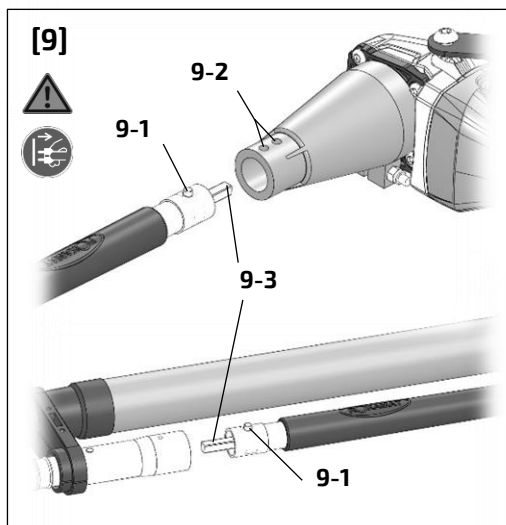
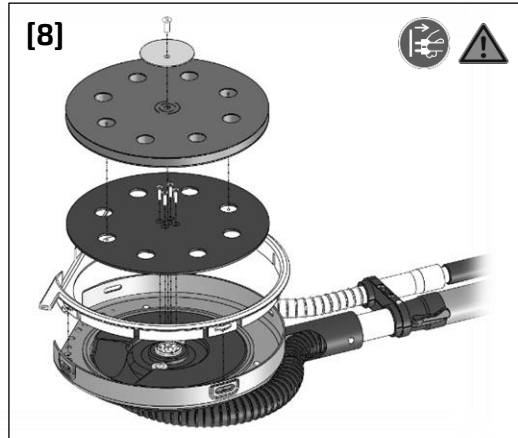
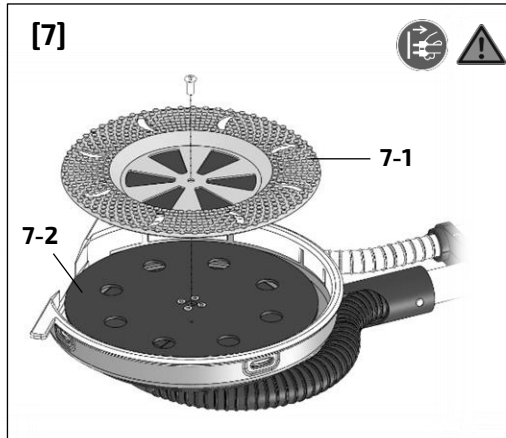
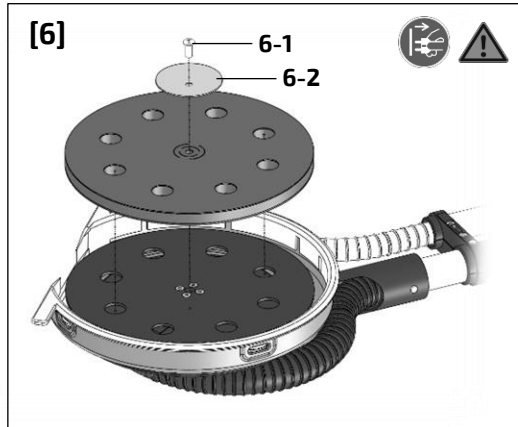
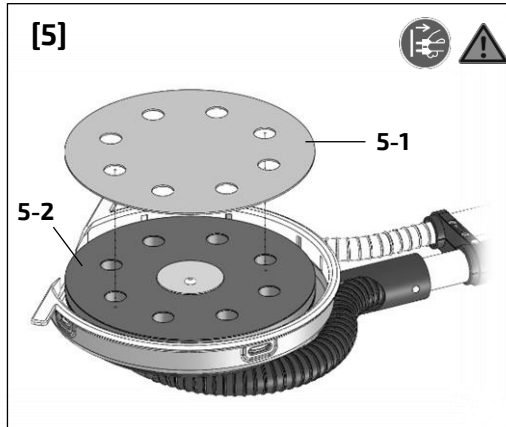
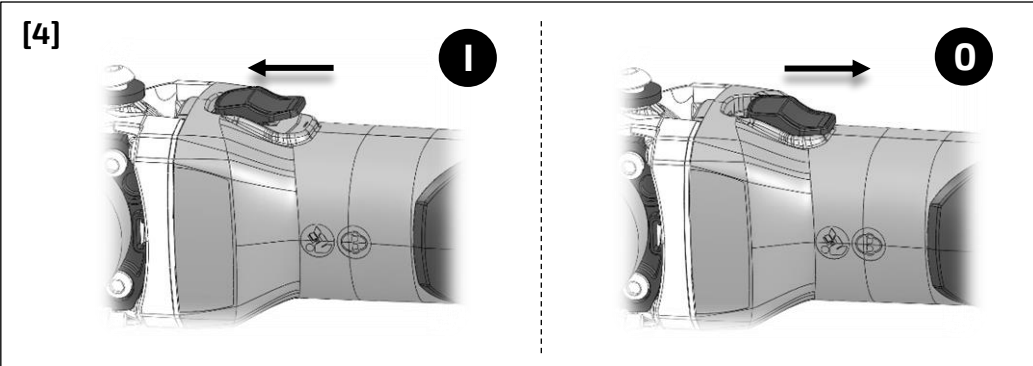
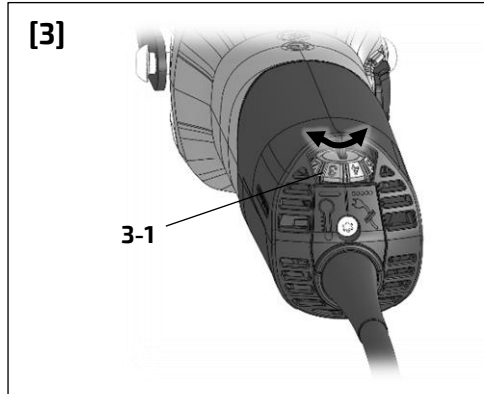
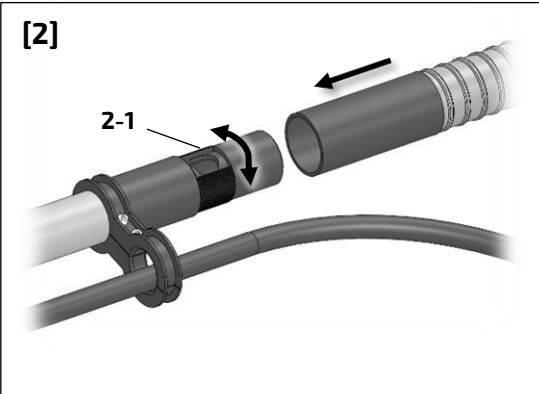
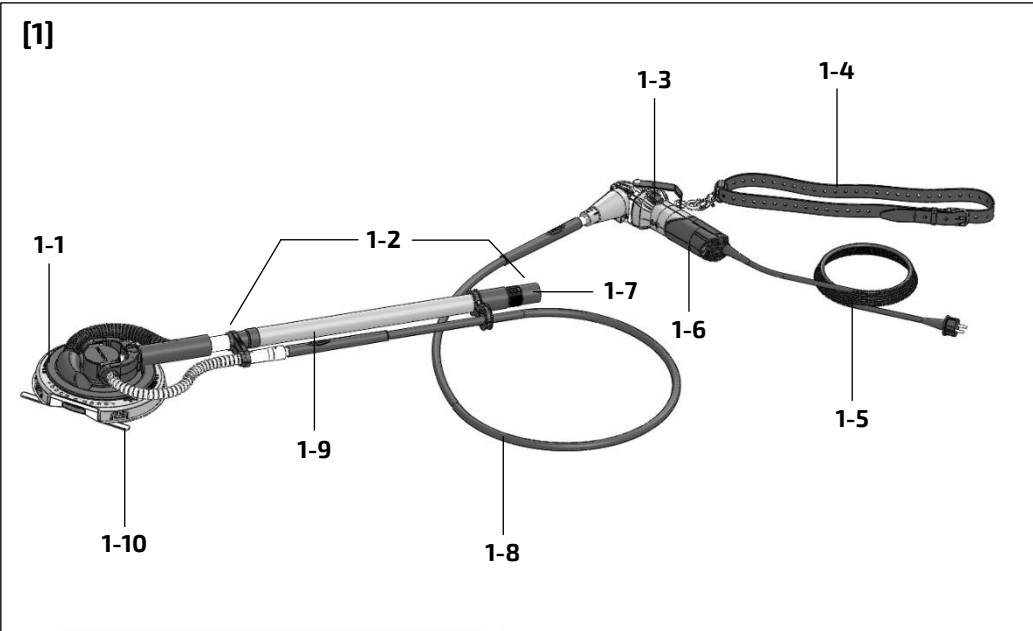
Remchingen, 21.12.2020

Beate Kammerer
Head of Technical Documentation

DE	Deutsch	3
ET	Eesti	8
LT	Lietuvių k.	12
LV	Latviešu	16

ROKAMAT

Kammerer GmbH
An der B 10
75196 Remchingen
Deutschland



Originalbetriebsanleitung

1. Symbole	3
2. Sicherheitshinweise	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Technische Daten	5
5. Geräteelemente	5
6. Inbetriebnahme	5
7. Gebrauchsanweisungen	5
8. Arbeiten mit dem Elektrowerkzeug	5
9. Wartung und Pflege	6
10. Ersatzteile und Zubehör	6
11. Umwelt	6
12. Konformitätserklärung	6
13. Fehlerbehebung	7

1. Symbole



WARNUNG!

Dieser Hinweis zeigt eine unmittelbar drohende Gefahr an, die zu ernststen Verletzungen oder zum Tod führen kann!



VORSICHT!

Dieser Hinweis zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann!



Warnung vor Stromschlag!



Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen! *)



Schutzbrille benutzen! *)



Gehörschutz benutzen!



Atemschutz benutzen!



Netzstecker ziehen!



Zweihandbedienung *)



Nicht in den Hausmüll geben! *)



Wichtige Hinweise/Informationen



Schutzklasse I *)

~ Wechselstrom *)



Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft. *)

*) Diese Symbole befinden sich (auch) auf dem Gerät.

2. Sicherheitshinweise

Zu Ihrer Sicherheit



WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.



Verwenden Sie dieses Elektrowerkzeug nicht, bevor Sie diese Betriebsanleitung sowie die beiliegenden „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ gründlich gelesen und vollständig verstanden haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie Ihr Elektrowerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

Beachten Sie ebenso die einschlägigen nationalen Arbeitsschutzbestimmungen.

Spezielle Sicherheitshinweise

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Sandpapiers Schleifen und Polieren:

- Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer (mit Sandpapier) und Polierer. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** Wenn Sie folgende Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Schruppschleifen, Schleifen mit Drahtbürste und Trennschleifen.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerk-**

zeug vorgesehen und empfohlen wurde. Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.

- Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchst-drehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge.** Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplinterung und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchst-drehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist nach kurzer Zeit.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung.** Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezial-schürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhalten. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.

- Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs wie Schleifscheibe, Schleifteller, Draht-

bürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklebten.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklebten. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Sandpapierschleifen



Benutzen Sie keine überdimensionierten Schleifblätter, sondern befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifblattgröße. Schleifblätter, die über den Schleifteller hinausragen, können Verletzungen verursachen sowie zum Blockieren, Zerreißen der Schleifblätter oder zum Rückschlag führen.

Weitere Sicherheitshinweise

Partikel, die beim Arbeiten mit dieser Maschine entstehen, können Stoffe enthalten, die Krebs, allergische Reaktionen, Atemwegserkrankungen, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen können. Einige Beispiele dieser Stoffe sind: Blei (in bleihaltigem Anstrich), mineralischer Staub (aus Mauersteinen, Beton o. ä.), Zusatzstoffe zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel), einige Holzarten (wie Eichen- oder Buchenstaub), Metalle, Asbest.

Das Risiko ist abhängig davon, wie lange der Benutzer oder in der Nähe befindliche Personen der Belastung ausgesetzt sind.

Lassen Sie Partikel nicht in den Körper gelangen. Um die Belastung mit diesen Stoffen zu reduzieren:

- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes
- Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung wie z.B. Atemschutzmasken, die in der Lage sind, die mikroskopisch kleinen Partikel zu filtern.
-  Tragen Sie zum Schutz Ihrer Gesundheit eine geeignete Atemschutzmaske.
-  Tragen Sie, wegen den beim Schleifen auftretenden Gefahren, stets eine Schutzbrille.
- Schließen Sie das Elektrowerkzeug an eine geeignete Staubabsaugeinrichtung an.
- Fegen oder blasen wirbelt Staub auf.
- Saugen oder waschen Sie Schutzkleidung. Nicht ausblasen, schlagen oder bürsten.

Erfassen Sie die entstehenden Partikel am Entstehungsort, vermeiden Sie Ablagerungen im Umfeld. Beachten Sie die für Ihr Material, Personal, Anwendungsfall und Einsatzort geltenden Richtlinien (z.B. Arbeitsschutzbestimmungen, Entsorgung).

Entstehen beim Schleifen explosive oder selbstentzündliche Stäube, so sind unbedingt die Bearbeitungshinweise des Werkstoffherstellers zu beachten.

Achtung Brandgefahr! Vermeiden Sie eine Überhitzung des Schleifgutes und des Schleifers. Entleeren Sie vor Arbeitspausen stets den Staubbehälter. Schleifstaub im Filtersack bzw. Filter der

Staubabsaugereinrichtung kann sich unter ungünstigen Bedingungen, wie Funkenflug beim Schleifen von Metallen, selbst entzünden. Besondere Gefahr besteht, wenn der Schleifstaub mit Lack-, Polyurethanresten oder anderen chemischen Stoffen vermischt ist und das Schleifgut nach langem Arbeiten heiß ist.

Beschädigte, unrunde bzw. vibrierende Werkzeuge dürfen nicht verwendet werden.

Verwenden Sie mit dem Elektrowerkzeug immer einen Antistatik-Saug Schlauch. Ein leichter elektrischer Schlag kann zu einem kurzen Schreckmoment führen und die Aufmerksamkeit stören, dadurch kann es zu einem Unfall kommen.

Bei Ansprechen der Sicherheitskupplung die Maschine sofort ausschalten!

Der Motor darf nicht über längere Zeit überlastet werden. Das Motorgeräusch sollte gleichmäßig klingen (nicht wellenartig). Schwankt die Motorleistung, können Sie dies akustisch wahrnehmen.

Legen Sie bei starker Erwärmung des Gerätes Pausen bis zu dessen Abkühlung ein. Lassen Sie dazu den Motor bei höchster Drehzahl einige Zeit im Leerlauf laufen.

Der Schutzschlauch darf nicht abgeknickt werden!

Beginnen Sie bei der Oberflächenbearbeitung mit der kleinsten Drehzahl, um so ein Gefühl für die Maschine zu bekommen.

Laufenden Motor nicht auf dem Boden ablegen! Eingesaugte Verschmutzungen können Schäden verursachen.

Nur original ROKAMAT Schleifmittel verwenden. Fremdmaterialien sind nicht für die Drehzahl des Schleifers geeignet und können brechen.

Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor irgendeine Einstellung, Umrüstung oder Wartung vorgenommen wird.

Achten Sie auf ausreichende Kabelfreiheit. Nur für den Außenbereich zugelassene Verlängerungskabel verwenden.

Transportkoffer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Kinder können beim Spielen mit dem Transportkoffer oder dessen Inhalt ersticken oder sich erdrosseln.

Emissionswerte

HINWEIS! Werte für den A-bewertete Geräuschpegel sowie die Schwingungsgesamtwerte der Tabelle „Technische Daten“ auf Seite 5 entnehmen.

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

VORSICHT! Die angegebenen Messwerte gelten für neue Geräte. Im täglichen Einsatz verändern sich Geräusch- und Schwingungswerte.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.



VORSICHT! Der beim Arbeiten entstehende Schall schädigt das Gehör.

Tragen Sie einen Gehörschutz!

Umgebungsbedingungen

Betrieb

Temperaturbereich: +5° C bis +50° C
Luftfeuchtigkeit: ≤ 85 %, nicht kondensierend
Klima: trocken

Transport und Lagerung

Temperaturbereich: -5° C bis +55° C
Luftfeuchtigkeit: 0 % bis 70 %
Klima: trocken, überdacht, taugeschützt

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der handgeführte Langhalsschleifer **Heron** ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Schleifen und Polieren von Decken, Wänden und Böden im Außen- und Innenbereich. Er ist geeignet zum Bearbeiten von Gipskartonplatten, gespachtelten und lackierten Flächen, Holz, Kunststoffen, Betongratten, NE-Metallen, Stahlblech und Ähnlichem. Bei Schleifarbeiten darf das Gerät nur in Kombination mit einer geeigneten Entstaubung betrieben werden.

Nur ausreichend qualifiziertes und geschultes Personal darf mit dem Langhals Schleifer Tätigkeiten durchführen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt das Beachten der Betriebsanleitung insbesondere der Sicherheitshinweise sowie die Beachtung allgemein anerkannter Unfallverhütungsvorschriften mit ein.

4. Technische Daten


Schleifer und Polierer Heron Art. 60100	
Leistung	1500 W
Drehzahl (Leerlauf)	640-2270 min ⁻¹
Maximaler Werkzeugdurchmesser	230 mm
Gewicht Handstück	2,4 kg
Gesamtgewicht	6,7 kg
Abmessung kompakt (LxHxB)	115x18x44 cm
Leitungslänge	5,0 m
Schutzklasse	I / 
A-bewerteter Geräuschpegel (siehe S. 4 „Emissionswerte“):	
Schalldruckpegel L _{pA}	91 dB(A)
Schallleistungspegel L _{WA}	102 dB(A)
Unsicherheit K _{pA} , K _{WA}	3,0 dB
Schwingungsgesamtwert (siehe S. 4 „Emissionswerte“):	
Emissionswert a _h	1,2 m/s ²
Unsicherheit K	1,5 m/s ²

5. Geräteelemente



Die angegebenen Abbildungen sind in Bild [1] auf Seite 2 der Betriebsanleitung zu finden.

- 1-1 Schleifkopf
- 1-2 Handgriff (Grifffläche)
- 1-3 Schaltschieber
- 1-4 Haltegurt
- 1-5 Netzanschlussleitung
- 1-6 Motor (mit Grifffläche)
- 1-7 Absaugstutzen
- 1-8 Biegsame Welle
- 1-9 Teleskoprohr
- 1-10 Gleitring

6. Inbetriebnahme

 **VORSICHT!**

Vor der Inbetriebnahme: Elektrowerkzeug und Zubehör auspacken und auf Vollständigkeit der Lieferung und eventuelle Transportschäden kontrollieren.

  **WARNUNG!**

Unzulässige Spannung oder Frequenz! Unfallgefahr!

Die Netzspannung und die Frequenz der Stromquelle müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Schließen Sie das Werkzeug nur an eine geerdete Stromversorgung an.

Absaugung anschließen [2]

Den Saugschlauch auf den Absaugstutzen [1-7] schieben. Festen Sitz überprüfen! Bei Bedarf passenden Adapter benutzen. Siehe auch Kapitel 8.

Motorbefestigung




Der Motor [1-6] darf während des Betriebs nicht auf den Boden gelegt werden, sondern ist am Karabinerhaken des mitgelieferten Haltegurts (bzw. Schultergurts) [1-4] einzuhängen.

Elektrowerkzeug ein- und ausschalten [4]

Einschalten: Schaltschieber [1-3] nach vorn schieben. Zur Dauereinschaltung dann nach unten kippen, bis er einrastet.

Ausschalten: Auf das hintere Ende des Schaltschiebers drücken und loslassen.

7. Gebrauchsanweisungen

   **WARNUNG!**


Verletzungsgefahr, Stromschlag!

Vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

Befestigung und Wechsel der Schleifmittel [5]

- (Verschlissenes) Schleifblatt [5-1] von der Softauflage [5-2] abziehen.
- Das Schleifblatt zentriert auf die Softauflage auflegen und andrücken.

- Probelauf durchführen, um die zentrische Einspannung der Schleifmittel zu prüfen.

 **HINWEIS!**

Die Lochung der Schleifscheiben (falls vorhanden) muss mit der Lochung der Softauflage übereinstimmen. Ansonsten führt dies zu verschlechterter Absaugleistung und erhöhter Staubbelastung.

Befestigung, Wechsel oder Entfernen der Softauflage [6]

- Den Schleifteller zusammen mit dem Schleifkopf anfassen, um das Verdrehen der Schleiftellers zu verhindern.
- Die Spannschraube [6-1] entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und zusammen mit der Scheibe [6-2] abnehmen.
- Die Softauflage kann abgenommen/entfernt werden.
- Verschlissene Softauflage austauschen und in umgekehrter Reihenfolge montieren.

Befestigung, Wechsel oder Entfernen der Diamantschleifscheibe [7]

- Um die Diamantschleifscheibe [7-1] zu montieren, muss zuvor die Softauflage entfernt werden (siehe oben).
- Diamantschleifscheibe zentriert direkt auf den Stützteller [7-2] auflegen und andrücken. Danach die Spannschraube im Uhrzeigersinn festdrehen.
- Demontage in umgekehrter Reihenfolge.

Drehzahl einstellen [3]

Am Stellrad [3-1] die gewünschte Drehzahl einstellen (Kleine Zahl = niedrige Drehzahl; große Zahl = hohe Drehzahl).

Saugstromregler [2]

Die Hülse [2-1] drehen, um den Saugstrom zu regulieren.
Vollständig geöffnet = min. Saugstrom
Vollständig geschlossen = max. Saugstrom



Teleskoprohr [10]

- Klemmung [10-1] lösen
- Teleskoprohr [1-9] auf gewünschte Position verschieben
- Klemmung wieder feststellen.

Schleifkopf/Randnah schleifen

Der Gleitring [1-10] dient dazu, den Staub zurückzuhalten, bis er vom Staubsauger abgesaugt wird. Da der Gleitring über die Oberfläche der Schleifteller hinausragt, kommt er zuerst mit der Arbeitsfläche in Kontakt. Dadurch wird der Schleifkopf parallel zur Arbeitsfläche gebracht, bevor das Schleifmittel mit der Arbeitsfläche in Kontakt kommt. So wird eine sichelförmige Vertiefung durch den Schleifscheibenrand vermieden.



Wenn der Gleitring beschädigt wird oder übermäßige Abnutzung zeigt, sollte er ausgetauscht werden (siehe Kapitel 9).

  **WARNUNG!**

Verletzungsgefahr!

Nie ohne Gleitring arbeiten!
Während die Maschine in Betrieb ist, Gleitring nicht mit der Hand drehen!


Absaugung

  **WARNUNG!**

Gesundheitsgefährdung durch Stäube!

Nie ohne Absaugung arbeiten. Nationale Bestimmungen beachten. Bei Verwendung des Schleifers ist ein Staubsauger der Klasse M anzuschließen. Tragen Sie einen Atemschutz!

Die auf unserer Website angebotene Staubabsaugeinrichtung ist abgestimmt auf die anfallende Staubmenge und gewährleistet dauerhaft die nötige Absaugleistung.

 **HINWEIS!**

Immer einen Antistatik-Saugschlauch verwenden! Dadurch kann die elektrische Aufladung reduziert werden.

8. Arbeiten mit dem Elektrowerkzeug


1. Schleifmittel befestigen.
2. Absauganlage anschließen.
3. Motor am Gürtel/Schultergurt einhängen.
4. Netzstecker einstecken.
5. Benötigte Drehzahl einstellen.
6. Absauganlage einschalten.
7. Den Schleifer mit beiden Händen an den Griffflächen halten. So kann die für die Anwendung

bestmögliche Kombination von Reichweite und Hebelkraft erreicht werden.

8. Gerät einschalten.
9. Den Schleifer leicht gegen die Arbeitsfläche drücken (der Druck sollte gerade stark genug sein, um zu gewährleisten, dass der Schleifkopf bündig mit der Arbeitsfläche ist).
10. Den Druck erhöhen, um das Schleifblatt mit der Arbeitsfläche in Kontakt zu bringen. Dabei den Schleifer mit überlappenden Bewegungen schwenken, um die Oberfläche bis zur gewünschten Feinheit zu glätten.




Nach der Arbeit

Nach Beendigung der Schleifarbeiten das Elektrowerkzeug ablegen.

	VORSICHT!
<p>Nicht mit dem Schleifkopf nach unten abstellen, sondern Elektrowerkzeug immer seitlich auf den Boden legen! Dies kann ansonsten zu Verformung des Stütztellers führen.</p>	

Das Elektrowerkzeug zum Schutz des Stütztellers und des Schleifkopfes immer ohne Schleifscheiben in dem beiliegenden Transportkoffer transportieren und aufbewahren.

9. Wartung und Pflege

  	WARNUNG!
<p>Verletzungsgefahr, Stromschlag! Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!</p>	

- Reparaturen ausschließlich durch eine vom Hersteller autorisierte Kundendienstwerkstatt ausführen lassen.
- Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Regelmäßig den Netzstecker und die Netzanschlussleitung prüfen um eine Gefährdung zu vermeiden, und diese bei Beschädigung von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt erneuern lassen.

Die Schrauben am Gehäuse während der Garantiezeit nicht lösen. Bei Nichtbeachtung erlöschen die Garantieverpflichtungen des Herstellers.

Motor regelmäßig von Staub befreien


Bei der Bearbeitung können sich Partikel im Innern des Elektrowerkzeugs absetzen. Das beeinträchtigt die Kühlung des Elektrowerkzeugs. Leitfähige Ablagerungen können die Schutzisolierung des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen und elektrische Gefahren verursachen.

Elektrowerkzeug regelmäßig, häufig und gründlich durch alle vorderen und hinteren Luftschlitze aussaugen oder mit trockener Luft ausblasen. Trennen Sie vorher das Elektrowerkzeug von der Energieversorgung und tragen Sie dabei Schutzbrille und Staubmaske.

Austausch der Wellenseele [9]


Ausbau: Den Schutzschlauch verdrehen, bis der Druckknopf [9-1] im Bohrloch [9-2] sichtbar ist. Dann den Druckknopf eindrücken und Wellenseele [9-3] herausziehen.

Einbau: Wellenseele in den Vierkant einfädeln und den Schutzschlauch aufstecken, bis der Druckknopf im Bohrloch einrastet.

	VORSICHT!
<p>Die zwei Bohrlöcher für den Druckknopf dienen dem Längenausgleich. Die Wellenseele sollte in der Länge Spiel haben und darf nicht unter Stauchdruck stehen!</p>	

Austausch des Gleittrings [8]

Um einen verschlissenen Gleitring [1-10] zu ersetzen, müssen zuerst die Softauflage und der Stützteller entfernt werden. Der Gleitring ist an vier Stellen in den Schleifkopf eingerastet und wird durch zusätzliche Noppen fixiert. Um den Gleitring zu entfernen, muss er an diesen vier Stellen durch Druck gelöst werden. Den neuen Gleitring an den vier Stellen einrasten lassen. Anschließend sind die korrekte Position und die Fixierung der zusätzlichen Noppen zu kontrollieren.

	HINWEIS!
<p>Alle Verschleißteile einmal im Monat überprüfen.</p>	

10. Ersatzteile und Zubehör

Weiteres Zubehör, insbesondere Einsatzwerkzeuge, den Katalogen des Herstellers entnehmen. Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage: www.rokamat.com.

Nur original ROKAMAT Ersatzteile verwenden!


11. Umweltschutz

Der entstehende Schleifstaub kann Schadstoffe enthalten: Sachgerecht entsorgen.

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Maschinen, Verpackungen und Zubehör.



Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Trennen Sie hierzu vor der Entsorgung den Motor vom Rest der Maschine. Ausgediente Geräte durch Entfernen des Netzkabels unbrauchbar machen.

	HINWEIS!
<p>Über Entsorgungsmöglichkeiten beim Fachhändler informieren!</p>	

12. Konformitätserklärung

Es wird ausdrücklich erklärt, dass der auf der ersten Seite unter 1) aufgeführte Schleifer und Polierer ab der angegebenen Serien-Nr. allen einschlägigen Bestimmungen der in 2) aufgeführten Richtlinien bzw. Verordnungen entspricht sowie die in 3) genannten harmonisierten Normen angewandt wurden. Die Technischen Unterlagen sind bei dem in 4) genannten Dokumentationsbevollmächtigten.

13. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfen
Motor läuft, Schleifteller dreht sich aber nicht.	Bruch der Wellenseele.	Wellenseele tauschen.
Elektronik-Signal-Anzeige [3-1] leuchtet und die Last-drehzahl nimmt ab.	Die Belastung der Maschine ist zu hoch.	Maschine im Leerlauf laufen lassen bis die Elektronik-Signal-Anzeige erlischt.
Elektronik-Signal-Anzeige [3-1] blinkt und Maschine läuft nicht.	Der Wiederanlaufschutz hat angesprochen. Wird der Netzstecker bei eingeschalteter Maschine eingesteckt oder ist die Stromversorgung nach einer Unterbrechung wiederhergestellt, läuft die Maschine nicht an.	Maschine aus- und wieder einschalten.
Motorleistung schwankt.	Kohlenbürsten verschlissen.	Kohlenbürsten tauschen (paarweise).
Maschine ohne Funktion.	Kabelbruch.	Netzanschlussleitung tauschen.
	Spannungsunterbrechung.	Elektrowerkzeug erneut aus- und einschalten.
Heron läuft unruhig auf der Oberfläche.	Hartes Spachtelmaterial bzw. harte Untergründe.	Drehzahl reduzieren. Ansaugdruck reduzieren: Saugstromregler aufdrehen
	Spachtelmaterial enthält Kunststoff.	Evtl. Softauflage 7mm (Art.-Nr. 61005) verwenden.
	Deformierter Schleifteller.	Neuen Schleifteller verwenden.
Zu starker Abtrag des zu bearbeitenden Materials.	Drehzahl zu hoch.	Drehzahl reduzieren.
	Zu grobe Körnung des Schleifmittels.	Feinere Körnung wählen.
Nicht optimale Oberflächenqualität.	Falsche Schleifmittelkörnung.	Feinere Körnung wählen.
	Trocknungszeiten des Spachtelmaterials nicht richtig eingehalten.	Technische Merkblätter und Empfehlungen des Herstellers beachten.
	Spachtelmaterial mit hohem Füllstoffanteil, weicher Spachtel.	Feinere Körnung wählen, z.B. Korn 180.
	Mit laufendem Elektrowerkzeug auf die Oberfläche aufgesetzt (Riefenbildung).	Elektrowerkzeug aufsetzen und dann erst einschalten. Bei Arbeiten auf der Fläche immer mit Gleitring arbeiten.
Schleifriefen auf der Oberfläche.	Schräges Aufsetzen des Schleiftellers auf der Oberfläche.	Schleifteller eben aufsetzen.
	Bei sehr weichem Spachtelmaterial ist Schleifmittelkörnung zu grob.	Feinere Schleifmittelkörnung wählen.
Elektrostatische Aufladung.	Maschine nicht geerdet.	Antistatik-Saugschlauch mit geeignetem Staubsauger verwenden.
Absaugwirkung ist unzureichend.	Filterelement an der Staubabsaugeinrichtung ist verstopft, zugesetzt.	Regelmäßige Reinigung des Filterelements.
	Entsorgungssack falsch eingebaut.	Entsorgungssack richtig einbauen.
	Zu niedrige Absaugleistung an der Staubabsaugereinrichtung eingestellt.	Saugkraftregulierung auf höheren Wert einstellen.
	Drehzahl zu hoch.	Drehzahl reduzieren.
	Saugschlauch verstopft oder abgeknickt.	Verstopfung entfernen und Knick beseitigen.
	Entsorgungssack voll.	Entsorgungssack entsorgen.
	Gleitring beschädigt.	Gleitring austauschen.
Schleifscheibenlochung stimmt nicht mit Schleiftellerlochung überein.	Schleifscheiben korrekt anbringen.	

Falls andere Probleme als die aufgeführten auftreten, kontaktieren Sie bitte Ihre ROKAMAT Kundendienstwerkstatt.

Originaalkäitusjuhendi tõlge

1. Sümbolid.....	8
2. Ohutusjuhised.....	8
3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	9
4. Tehnilised andmed.....	9
5. Seadme elemendid.....	9
6. Käikuvõtmine	10
7. Kasutuskorraldused	10
8. Elektritööriistaga töötamine.....	10
9. Hooldus ja hooldatus.....	10
10. Varuosad ja tarvikud	11
11. Keskkonnakaitse.....	11
12. Vastavusdeklaratsioon	11
13. Vigade kõrvaldamine.....	11

13. Sümbolid



HOIATUS!

See juhis tähistab vahetult ähvardavat ohtu, mis võib põhjustada tõsiseid vigastusi või surma!



ETTEVAATUST!

See juhis tähistab võimaliku ohtlikku olukorda, mis võib põhjustada vigastusi või materiaalseid kahjusid!



Hoiatus elektrilöögi eest!



Lugege käitusjuhendit ja ohutusjuhiseid! *)



Kasutage kaitseprille! *)



Kasutage kuulmekaitset!



Kasutage respiraatorit!



Tõmmake võrgupistik välja!



Kahe-käe-käsitsus *)



Ärge visake olmeprügisse! *)



Tähtsad juhised/informatsioon



Kaitseklass I *)

~ Vahelduvvool *)



Kinnitab elektritööriista vastavust Euroopa Ühenduse direktiividele. *)

*) Need sümbolid asuvad (ka) seadmel.

2. Ohutusjuhised

Teie ohutuse huvides



HOIATUS!

Lugege kõiki ohutusjuhiseid ja korraldusi. Hoolitused ohutusjuhistest ning korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.



Ärge kasutage elektritööriista enne, kui olete käesoleva käitusjuhendi ja kaasasolevad „Üldised ohutusjuhised“ põhjalikult läbi lugenud ning neid täielikult mõistnud.

Hoidke kõiki ohutusjuhiseid ja korraldusi tulevikuks alal. Andke oma elektritööriista edasi ainult koos nende dokumentidega.

Järgige samuti asjaomaseid siseriiklikke töökaitserõudeid.

Spetsiaalsed ohutusjuhised

Ühised ohutusjuhised lihvimiseks, lihvpaperlihvimiseks ja poleerimiseks:

- Kõnealust elektritööriista tuleb kasutada lihvijana, lihvpaperlihvijana ja poleerijana. Järgige kõiki seadmega kaasasolevaid ohutusnõudeid, juhiseid, jooniseid ja andmeid. Järgmiste juhiste eiramine võib põhjustada elektrilöögi, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.**
- Kõnealune elektritööriist ei sobi ketaslihvimiseks, traatharjamiseks ja ketaslõikamiseks. Seadme kasutamine otstarbel, milleks see ei ole ette nähtud, on ohtlik ja võib tekitada vigastusi.**
- Ärge kasutage tarvikuid, mida ei ole tootja selle elektrilise tööriista jaoks ette näinud ega soovitanud. Asjaolu, et saate tarvikud oma seadme külge kinnitada, ei taga veel seadme ohutut tööd.**
- Kasutatava tarviku lubatud pöörlemiskiirus peab olema vähemalt sama suur nagu elektrilise tööriista maksimaalne pöörete arv.**

Lubatud kiirusest kiiremini pöörlev tarvik võib puruneda ning selle tükid võivad laiali paiskuda.

- Tarviku välisläbimõõt ja paksus peavad vastama elektrilise tööriista mõõtmetele. Valede mõõtmetega tarvikuid ei kata kaitsekate piisaval määral, mistõttu võivad need kontrolli alt väljuda.**
- Keermestatud sabaga tarvikud peavad spindli keermega täpselt sobima. Flantsi abil paigaldatavate tarvikute puhul peab tarviku siseava läbimõõt flantsi siseava läbimõõduga täpselt sobima. Tarvikud, mis on elektrilise tööriista külge kindlalt kinnitamata, pöörlevad ebaühtlaselt, vibreerivad tugevasti ja võivad kaasa tuua seadme väljumise kasutaja kontrolli alt.**
- Ärge kasutage vigastatud tarvikuid. Iga kord enne kasutust kontrollige tarvikuid, näiteks lihvkettaid ja lihvtaldu pragude või kulumise suhtes, traatharju lahtiste või murdunud traatide suhtes. Kui seade või tarvik kukub maha, siis veenduge, et see ei ole vigastatud, või kasutage vajaduse korral vigastamata tarvikut. Kui olete tarviku üle vaadanud ja kohale asetanud, laske seadmel ühe minuti jooksul töötada maksimaalsetel pööretel. Seejuures ärge asetsege pöörleva tarvikuga ühel tasandil ja veenduge, et seda ei tee ka läheduses viibivad inimesed. Selle katseaja jooksul vigastatud tarvikud üldjuhul purunevad.**
- Kandke isikukaitsevahendeid. Kasutage vastavalt kasutusotstarbele näomaski, silmakaitset või kaitseprille. Vajaduse korral kandke tolmuaitsemaski, kuulmiskaitsevahendeid, kaitsekindaid või kaitsepõlle, mis kaitseb Teid lihvimisel eralduvate väikeste osakeste eest. Silmad peavad olema kaitstud seadme kasutamisel eralduvate võrkehade eest. Tolmu- või hingamisteede kaitsemaskid peavad filtreerima kasutamisel tekkiva tolmu. Pikaajaline vali müra võib kahjustada kuulmist.**
- Veenduge, et teised inimesed on tööpiirkonnast ohutus kauguses. Igaüks, kes tööpiirkonda siseneb, peab kandma isikukaitsevahendeid. Tooriku või tarviku murdunud tükid võivad eemale paiskuda ja põhjustada vigastusi ka väljaspool otestest tööpiirkonda.**
- Kui teostate töid, mille puhul tarvik võib tagada varjatud elektrijuhtmeid või seadme enda toitejuhet, hoidke seadet ainult**

isoleeritud käepidemetest. Kontakt pingele all oleva elektrijuhtmega võib pingestada seadme metallosad ja põhjustada elektrilöögi.

- Hoidke toitejuhe pöörlevatest tarvikutest eemal. Kontrolli kaotusel seadme üle tekib toitejuhtme läbilõikamise või kaasaaharamise oht ning Teie käsi võib pöörleva tarvikuga kokku puutuda.**
- Ärge pange seadet käest enne, kui seadme spindel on täielikult seiskunud. Pöörlev tarvik võib aluspinnaga kokku puutuda, mille tagajärjeks võib olla kontrolli kaotus seadme üle.**
- Seadme transportimise ajal ärge laske seadmel töötada. Teie võivad võivad pöörleva tarvikuga juhuslikult kokku puutuda ning tarvik võib tungida Teie kehasse.**
- Puhastage regulaarselt seadme ventilatsiooniasasid. Mootori ventilaator tõmbab tolmu korpusesse, kuhjuv metallitolm võib põhjustada elektrilisi ohte.**
- Ärge kasutage seadet kergesti süttivate materjalide läheduses. Sädemete tõttu võivad need materjalid süttida.**
- Ärge kasutage tarvikuid, mille puhul tuleb kasutada jahutusvedelikke. Vee või teiste jahutusvedelike kasutamine võib põhjustada elektrilöögi.**

Tagasilöök ja asjaomased ohutusnõuded

Tagasilöök on kinnikiilduvast tarvikust, näiteks lihvkettast, lihvtallast, traatharjast vmt tingitud järsk reaktsioon. Kinnikiildumine põhjustab tarviku järsu seiskumise. Selle tagajärjel liigub seade kontrollimatult tarviku pöörlemissuunale vastupidises suunas.

Kui näiteks lihvketas toorikus kinni kiildub, võib tagajärjeks olla tagasilöök või lihvketta murdumine. Lihvketas liigub sõltuvalt ketta pöörlemissuunast kas seadme kasutaja poole või kasutajast eemal. Seejuures võivad lihvkettad ka murduda.

Tagasilöök on seadme ebaõige kasutamise või valede töövõtete tagajärg. Seda saab vältida, rakendades järgnevalt kirjeldatud sobivaid ettevaatusabinõusid.

- Hoidke seadet tugevasti kinni ja viige oma keha ja käed asendisse, milles saate tagasilöögiõududele vastu astuda. Suurima kontrolli saavutamiseks tagasilöögiõudude või reaktsioonimomentide üle kasutage alati lisakäepidet, kui see on olemas. Seadme kasutaja suudab sobivaid ettevaatusabinõusid**

rakendades tagasilöögi- ja reaktsioonijõudusid kontrollida

- b] **Ärge viige oma kätt kunagi pöörlevate tarvikute lähedusse.** Tagasilöögi puhul võib tarvik liikuda üle Teie käe.
- c] **Vältige oma kehaga piirkonda, kuhu seade tagasilöögi puhul liigub.** Tagasilöök viib seadme lihvketta liikumissuunale vastupidises suunas.
- d] **Eriti ettevaatlikult töötage nurkade, teravate servade jmt piirkonnas. Hoidke ära tarvikute tagasipõrkumine toorikult ja kinnikiildumine.** Pöörlev tarvik kaldub nurkades, teravates servades ja tagasipõrkumise korral kinni kiilduma. See põhjustab kontrolli kaotuse seadme üle või tagasilöögi.
- e] **Ärge kasutage kett- ega hammastatud saeketast.** Sellised tarvikud põhjustavad tihti tagasilöögi või kontrolli kaotuse seadme üle.

Erilised ohutusjuhised lihvimiseks ja lihv-paberlihvimiseks



Ärge kasutage ülemääraselt suurte mõõtmetega lihvlehti, vaid järgige lihvlehe suuruse kohta tootja andmeid. Lihvlehed, mis ulatuvad üle lihv-taldriku serva, võivad tekitada vigastusi ja põhjustada blokeerumist, lihvlehtede rebenemist või tagasilööki.

Edasised ohutusjuhised

Kõnealuse masinaga töötamisel tekkivad osakesed võivad sisaldada aineid, mis võivad põhjustada vähki, allergilisi reaktsioone, hingamisteede haigusi, sünnivigu või muid soojatkamiskahjustusi. Nende ainete mõnedeks näideteks on: plii (pliiisaldusega vööbas), mineraalne tolm (müürkividest, betoonist vms), puidutöötuse lisaained (kromaat, puidukaitsevahend), mõned puiduliigid (nagu tamme- või pöögitolm), metallid, asbest.

Risk sõltub sellest, kui kaua kasutaja või läheduses viibivad isikud tolmukoormusele alluvad.

Ärge laske osakestel kehasse tungida. Nende ainetega koormuse vähendamiseks:

- Hoolditsege töökohal hea ventilatsiooni eest.
- Kandke sobivat kaitsevarustust nagu nt respiraatoreid, mis on võimelised filtreerima mikroskoopiliselt väikseid osakesi.
-  Kandke oma tervise kaitseks sobivat respiratorit.
-  Kandke lihvimisel tekkivate ohtude tõttu alati kaitseprille.

- Ühendage elektritööriist sobiva tolmuimuseadise külge.
- Harjamine või puhumine keerutab tolmu üles.
- Imege või peske kaitseriietust. Ärge puhuge läbi, klõppige ega harjake.

Püüdke tekkivad osakesed kinni tekkimiskohas, vältige setteid ümbruses.

Järgige materjali, personali, kasutusjuhtumi ja kasutuskoha kohta kehtivaid direktiive (nt töökaitse nõuded, utiliseerimine).

Kui lihvimisel tekivad plahvatusvõimelised või isesüttivad tolmutud, siis tuleb tingimata järgida materjali tootja töötlusjuhiseid.

Tähelepanu, tulekahju oht! Vältige lihvimismaterjali ja lihvija ülekuumenemist. Tühjendage enne tööpause alati tolmumahuti. Lihvimistolm võib tolmuimuseadise filterkotis või filtris ebasoodsatel tingimustel nagu näiteks metallide lihvimisel tekkiva sädemelennu tõttu ise süttida. Eriline oht valitseb, kui lihvimistolm on segatud laki-, polüuretaanijääkide või teiste keemiliste ainetega ja lihvimismaterjal on pika töötamise järel kuum.

Kahjustatud, viskuvaid või vibreerivaid tööriistu ei tohi kasutada.

Kasutage elektritööriistaga alati antistaatilist imivoolikut. Kerge elektrilöök võib põhjustada lühikese ehmatushetke ja häirida tähelepanu, mille tõttu võib juhtuda õnnetus.

Lülitage masin turvasiduri rakendumisel kohe välja!

Mootorit ei tohi pikemat aega üle koormata. Mootorimüra peaks kõlama ühtlaselt (mitte laineliselt). Kui mootori võimsus kõigub, siis tajute seda akustiliselt.

Tehke seadme tugeval soojenemisel pause, kuni see on maha jahtunud. Selleks laske mootoril kõrgeimal pöördearvul mõnda aega tühikäigul töötada.

Kaitsevoolikut ei tohi kokku murda!

Alustage pealispinna töötlemist väikseima pöördearvuga, et saada masinatunnetus.

Ärge asetage töötavat mootorit maha! Sisse imetud mustus võib kahjustusi põhjustada.

Kasutage ainult ROKAMATI originaal-lihvimisvahendeid. Võõrmaterjalid ei sobi lihvija pöördearvuga ja võivad murduda.

Tõmmake võrgupistik enne mis tahes seadistamise, ümbervarustamise või hoolduse teostamist pistikupesast välja.

Pöörake tähelepanu kaabli piisavale vabadusele. Kasutage ainult välistingimustesse heaks kiidetud pikenduskaableid.

Säilitage transpordikohvrit lastele kättesaamatult. Lapsed võivad transpordikohvri või selle sisuga mängimisel lämbuda või ennast lämmatada.


Emissiooniväärtused

JUHIS! Võtke A-hinnatud mürataseme väärtused ja võngete üldväärtused tabelist „Tehnilised andmed“ leheküljel 9.

Neis korraldustes esitatud võnketase on mõõdetud normitud kontrollimismeetodi alusel ja seda saab kasutada elektritööriistade võrdlemiseks üksteisega. See sobib võnkekoormuse esialgseks hindamiseks.

ETTEVAATUST! Esitatud mõõteväärtused kehtivad uutele seadmetele. Igapäevases kasutuses müra- ja võnkeväärtused muutuvad.

Esitatud võnketase representeerib elektritööriista peamisi rakendusi. Kui aga elektritööriista kasutatakse muudes rakendustes, kõrvalekalduvate rakendustööriistadega või ebapiisava hoolduse korral, siis võib võnketase erineda. See võib võnkekoormust kogu tööaja lõikes tunduvalt suurendada. Võnkekoormuse täpseks hindamiseks tuleks arvesse võtta ka aegu, mil seade on välja lülitatud või töötab, kuid pole tegelikult kasutuses. See võib võnkekoormust kogu tööaja lõikes tunduvalt vähendada.

 **ETTEVAATUST!** Töötamisel tekkiv müra kahjustab kuulmist. Kandke kuulmekaitset!

Ümbrustingimused

Käitamine

Temperatuurivahemik: +5° C kuni +50° C
Õhuniiskus: ≤ 85 %, mittekondenseeruv
Kliima: kuiv

Transportimine ja ladustamine

Temperatuurivahemik: -5° C kuni +55° C
Õhuniiskus: 0 % kuni 70 %
Kliima: kuiv, katuse all, kaste vastu kaitstud

3. Sihtotstarbekohane kasutus


Käsijuhitav varslihvija **Heron** on sihtotstarbekohaselt ette nähtud lagede, seinte ja põrandate lihvimiseks ning poleerimiseks välis- ja sisetingsimustes. See sobib kipsplaatide, pahteldatud ja värvitud pindade, puidu, plastide,

betoonikraatide, mittemustmetallide, teraspleki ning sarnase töötlemiseks. Lihvimistöödel tohib seadet kaitada ainult koos sobiva tolmuärastussüsteemiga.

Ainult piisavalt kvalifitseeritud ja koolitatud personal tohib varslihvijaga töötada.

Sihtotstarbekohane kasutus hõlmab käitusjuhendi, eelkõige ohutusjuhiste järgimist ja üldiselt tunnustatud ohutusjuhistest kinnipidamist.

4. Tehnilised andmed

Lihvija ja poleerija Heron art 60100	
Võimsus	1500 W
Pöördearv (tühikäik)	640-2270 min ⁻¹
Tööriista maksimaalne läbimõõt	230 mm
Käsiku kaal	2,4 kg
Kogukaal	6,7 kg
Mõõtmed kompaktselt (PxKxL)	115x18x44 cm
Juhtme pikkus	5,0 m
Kaitseklass	I / 
A-hinnatud mürataseme (vt lk 9 „Emissiooniväärtused“):	
Helirõhutase L _{pA}	91 dB(A)
Helivõimsustase L _{WA}	102 dB(A)
Määramatus K _{pA} , K _{WA}	3,0 dB
Võngete üldväärtused (vt lk 9 „Emissiooniväärtused“):	
Emissiooniväärtus a _h	1,2 m/s ²
Määramatus K	1,5 m/s ²

5. Seadme elemendid

Esitatud joonised on leitavad pildilt [1] käitusjuhendi leheküljel 2.

- 1-1 Lihvpea
- 1-2 Käepide (haardepind)
- 1-3 Lülitusliugur
- 1-4 Hoiderihm
- 1-5 Võrguühendusjuhe
- 1-6 Mootor (haardepinnaga)
- 1-7 Imuotsak
- 1-8 Painduv võll
- 1-9 Teleskoopitoru
- 1-10 Liugeringas

6. Käikuvõtmine

ETTEVAATUST!

Enne käikuvõtmist: Pakkige elektritööriist ja tarvikud lahti ning kontrollige tarne terviklikkust ja võimalikke transpordikahjustusi.

HOIATUS!

Lubamatu pinge või sagedus!
Õnnetusoh!
Vooluallika võrgupinge ja sagedus peavad ühtima andmetega tüübisildil.
Ühendage tööriist ainult maandatud vooluvärstuse külge.

Imusüsteemi külgeühendamine [2]

Lükake imuvoolik imuotsakule [1-7]. Kontrollige tugevat kinnitust! Kasutage vajaduse korral sobivat adapterit. Vt ka peatükki 8.

Mootori kinnitus

Mootorit [1-6] ei tohi käituse ajal pörandale asetada, vaid tuleb kaasapandud hoiderihma (või õlarihma) [1-4] karabiinkonksu külge riputada.

Elektritööriista sisse- ja väljalülitamine [4]

Sisselülitamine: Lükake lülitusliugurit [1-3] ettepoole. Kallutage siis pidevaks sisselülitamiseks allapoole, kuni see fikseerub.

Väljalülitamine: Vajutage lülitusliuguri [1-3] tagumisele otsale ja laske lahti.

7. Kasutuskorraldused

HOIATUS!

Vigastusoh, elektrilöök
Tõmmake enne kõiki töid masina kallal alati võrgupistik pistikupesast välja!

Lihvimisvahendite kinnitamine ja vahetamine [5]

- Tõmmake (kulunud) lihvleht [5-1] pehmelt aluselt [5-2] maha.
- Pange lihvleht tsentreeritult pehmele alusele ja suruge vastu.
- Viige läbi proovitöötamine, et kontrollida lihvimisvahendi tsentrilist kinnipingutust.

JUHIS!

Lihvketaste augustus (kui olemas) peab ühtima pehme aluse augustusega. Vastasel juhul põhjustab see imuvõimsuse halvenemist ja kõrgeandatud tolmukoormust.

Pehme aluse kinnitamine, vahetamine või eemaldamine [6]

- Haarake lihvtaldrikust koos lihvpeaga kinni, et vältida lihvtaldriku pöördumist.
- Keerake pingutuspoliti [6-1] vastupäeva ja võtke koos kettaga [6-2] maha.
- Pehme aluse saab maha võtta/eemaldada.
- Vahetage pehme alus välja ja monteerige vastupidises järjekorras.

Teemantlihvketta kinnitamine, vahetamine või eemaldamine [7]

- Teemantlihvketta [7-1] monteerimiseks teemantlihvketas eelnevalt eemaldada pehme alus (vt ülal).
- Pange teemantlihvketas tsentreeritult otse tugitaldrikule [7-2] ja suruge vastu. Seejärel keerake pingutuspoliti päripäeva kinni.
- Demontaaž vastupidises järjekorras.

Pöördearvu seadistamine [3]

Seadistage seaderattalt [3-1] seaderatas pöördearvu (väike number = madal pöördearv; suur number = kõrge pöördearv).

Imemisvoolu regulaator [2]

Keerake hülssi [2-1], et reguleerida imemisvoolu. Täielikult avatud = min imemisvool, täielikult suletud = max imemisvool

Teleskooporu [10]

Vabastage klemmseadis [10-1], nihutage teleskooporu [1-9] soovitud positsiooni, fikseerige klemmseadis taas.

Lihvpea/serva lähedal lihvimine

Liugeringas [1-10] on ette nähtud tolmu tagasihoidmiseks, kuni see imetakse tolmuimuriga ära. Kuna liugeringas ulatub lihvtaldriku pealispinnast ettepoole, siis puutub see esimesena tööpinnaga kokku. Sedasi seatakse lihvpea tööpinnaga paralleelseks enne, kui lihvimisvahend tööpinnaga kokku puutub. Nii välditakse lihvketta servast tingitud kaarjat süvendit.

Kui liugeringas saab kahjustada või näitab ülemäärast kulumist, siis tuleks see välja vahetada (vt peatükki 9).

HOIATUS!

Vigastusoh!
Ärge töötage kunagi ilma liugeringata! Mil masin on käituses, ärge pöörake liugeringast käreaga!

Imusüsteem

HOIATUS!

Oht tervisele tolmude tõttu!
Ärge töötage kunagi ilma imusüsteemita. Järgige siseriiklike nõudeid. Lihvija kasutamisel tuleb ühendada külge klassi M tolmuimur. Kandke respiraatorit!

Meie veebileheküljel pakutav tolmuimuseadis on kohandatud tekkivale tolmukogusele ja tagab püsivalt vajaliku imuvõimsuse.

JUHIS!

Kasutage alati antistaatiliselt imuvoolikut! Sedasi saab vähendada elektrilist laadumist.

8. Elektritööriistaga töötamine

1. Kinnitage lihvimisvahend.
2. Ühendage imusüsteem külge.
3. Riputage mootor vöö/õlarihma külge.
4. Pistke võrgupistik sisse.
5. Seadistage nõutav pöördearv.
6. Lülitage imusüsteem sisse.
7. Hoidke lihvijat mõlema käega haardepindadest kinni. Nii on võimalik saavutada rakenduse jaoks parim võimalik kombinatsioon ulatuskaugusest ja kangijõust.
8. Lülitage seade sisse.
9. Suruge lihvijat kergelt vastu tööpinda (surve peaks olema just nii tugev, et tagada lihvpea hoidmine tööpinnaga kohakuti).
10. Suurendage survet, et seada lihvleht tööpinnaga kokkupuutesse. Juhtige seejuures lihvijat osaliselt kattuvate liigutustega, et siluda pealispind soovitud viimistluseni.

Pärast tööd

Pange elektritööriist pärast lihvimistöõde lõpetamist maha.

ETTEVAATUST!

Ärge asetage maha lihvpeaga allapoole, vaid pange elektritööriist alati külili pörandale!
Vastasel juhul võib see põhjustada tugitaldriku deformatsiooni.

Transportige ja säilitage elektritööriista tugitaldriku ning lihvpea kaitseks alati ilma lihvkettasteta kaasasolevas transpordikohvris.

9. Hooldus ja hoolitsus

HOIATUS!

Vigastusoh, elektrilöök!
Tõmmake enne kõiki hooldus- ja hoolitsustöid alati võrgupistik pistikupesast välja!

- Laske remonte teostada eranditult tootja volitatud klienditeenindustöökojas.

- Elektritööriistu tohib remontida ainult elektrispetsialist!

Kontrollige ohu vältimiseks regulaarselt võrgupistikut ja võrguühendusjuhet ning laske need kahjustumise korral volitatud klienditeenindustöökojas uutega asendamine.

Ärge vabastage garantiiaja vältel korpusel polte. Eiramise korral kaotavad tootja garantiikohustused kehtivuse.

Mootori regulaarne puhastamine tolmust

Töötlemisel võivad osakesed mootori sisemusse ladestuda. See halvendab elektritööriista jahutamist. Elektrit juhtivad setted võivad elektritööriista kaitseisolatsiooni halvendada ja elektrilisi ohte põhjustada.

Imege elektritööriist regulaarselt, sageli ja põhjalikult kõigi eesmistest ning tagumistest õhupilude kaudu puhtaks või puhuge kuiva õhuga läbi. Lahutage elektritööriist eelnevalt energiavarustusest ja kandke seejuures kaitseprille ning tolmu maski.

Võllisüdamiku väljavahetamine [9]

Mahavõtmine: Pöörake kaitsevoolikut, kuni surunupp [9-1] on nähtav. Siis vajutage surunupp sisse ja tõmmake võllisüdamik [9-2] välja.

Paigaldamine: Pange võllisüdamik [9-2] nelikandi sisse ja pistke kaitsevoolikule, kuni surunupp [9-1] fikseerub.

ETTEVAATUST!

Surunupu [9-3] kaks puurava on ette nähtud pikkuse kompenseerimiseks. Võllisüdamik peaks olema pikkuse lõtkuga ja see ei tohi seista kokkusurumisjõu all!

Liugerõnga väljavahetamine [8]

Kulunud liugerõnga [1-10] asendamiseks peate eemaldama esmalt pehme aluse ja tugitaldriku. Liugerõngas on neljas kohas lihvpeasse fikseerunud ja fikseeritakse täiendavate mügaratega. Eemaldamiseks tuleb liugerõngas neis neljas kohas surve abil vabastada. Laske uuel liugerõngal neljas kohas fikseeruda. Seejärel tuleb kontrollida korrektset positsiooni ja täiendavate mügarate fikseerumist.

JUHIS!

Kontrollige kõik kuluosad üks kord aastas üle.

10. Varuosad ja tarvikud

Võtke edasised tarvikud, eelkõige rakendustööriistad tootja kataloogidest. Plahvatusjoonised ja varuosaloendid leiata meie koduleheküljelt: www.rokamat.com.

Kasutage ainult ROKAMATI originaalvaruosi!

11. Keskkonnakaitse

Tekkiv lihvistolm võib sisaldada saasteaineid. Utiliseerige asjakohaselt.

Järgige siseriiklike eeskirju tarvitatud masinate, pakendite ja tarvikute keskkonnasõbraliku utiliseerimise ning taaskäitluse kohta.



Ainult EL riikidele: Ärge visake elektritööriistu olmeprügisse! Vastavalt Euroopa direktiivile 2002/96/EÜ vanade elektri- ja elektroonikaseadmete kohta ning selle rakendusele siseriiklikus seadusandluses tuleb tarvitatud elektritööriistad eraldi kokku koguda ja keskkonnasõbralikku taaskäitlusele suunata.

Eraldage selleks enne utiliseerimist mootor ülejäänud masinast. Muutke tarvitatud seadmed võrgukaabli eemaldamisega kasutuskõlbmatuks.

JUHIS!

Hankige utiliseerimisvõimaluste kohta infot esindusest!

12. Vastavusdeklaratsioon

Deklareeritakse selgesõnaliselt, et esimesel leheküljel 1) all mainitud lihvija ja poleerija alates esitatud seeria-nr vastab 2) all esitatud direktiivide või määruste kõigile asjaomastele nõuetele ning 3) kohaldati nimetatud harmoniseeritud norme. Tehnilised dokumendid asuvad 4) all nimetatud dokumentatsioonivoliniku juures.

13. Vigade kõrvaldamine

Probleem	Võimalikud põhjused	Abinõud
Mootor töötab, kuid lihvitaldrik ei pöörle.	Võllisüdamiku purunemine.	Vahetage võllisüdamik.
Elektroniline signaalinäidik [3-1] põleb ja koormuspöörded langevad.	Masina koormus on liiga kõrge.	Lasta masinal tühikäigul töötada, kuni elektroniline signaalinäidik kustub.
Elektroniline signaalinäidik [3-1] vilgub ja masin ei tööta.	Taaskäivitumiskaitse on rakendunud. Kui võrgupistik pistetakse sisselülitatud masina korral sisse või pärast katkestust taastatakse vooluvarustus, siis masin ei käivitu.	Lülitage masin välja ja jälle sisse.
Mootori võimsus kõigub.	Süsiharjad ära kulunud.	Vahetage süsiharjad (paarikaupa).
Masin ei talitle.	Kaablikatkestus. Pingekatkestus.	Vahetage võrguühendusjuhe. Lülitage elektritööriist uuesti välja ja sisse.
Heron töötab pinnal rahutult.	Köva pahteldusmaterjal või kövad aluspinnad. Pahteldusmaterjal sisaldab plasti. Deformeeritud lihvitaldrik.	Vähendage pöördearvu. Vähendage imemisrõhku: keerake imemisvoolu regulaatorit lahti Kasutage vajaduse korral 7mm (art-nr 61005) pehmet alust. Kasutage uut lihvitaldrikut.
Töödeldava materjali liiga tugev mahavõtt.	Pöördearv liiga kõrge. Lihvimisvahendi liiga jäme teralisus.	Vähendage pöördearvu. Valige peenem teralisus.
Pealispinna ebaoptimaalne kvaliteet.	Lihvimisvahendi vale teralisus. Pahteldusmaterjali kuivamisest ei peetud õigesti kinni. Kõrge täiteaineosakaaluga pehme pahtel. Töötav elektritööriist vastu pinda pandud (kraapsude teke).	Valige peenem teralisus. Järgige tootja tehnilisi teabelehti ja soovitusi. Valige peenem teralisus, nt tera 180. Pange elektritööriist esmalt kohale ja lülitage alles siis sisse. Töötage pinnal alati liugerõngaga.
Lihvimiskraapsud pealispinnal.	Lihvitaldrik viltu vastu pinda pandud. Väga pehme pahteldusmaterjali korral on lihvimisvahendi teralisus liiga jäme.	Pange lihvitaldrik tasaselt kohale. Valige peenem lihvimisvahendi teralisus.
Elektrostaatiline laadumine.	Masin pole maandatud.	Kasutage antistaatilist imivoolikut koos sobiva tolmuimuriga.
Imemistoime on ebapiisav.	Filterelement on tolmuimuseadisel ummistunud. Utiliseerimiskott valesti paigaldatud. Tolmuimuseadisel liiga madal imuvõimsus seadistatud. Pöördearv liiga kõrge. Imivoolik ummistunud või kokku murtud. Utiliseerimiskott täis. Liugerõngas kahjustatud. Lihvketta augustus ei ühti lihvitaldriku augustusega.	Puhastage regulaarselt filterelementi. Paigaldage utiliseerimiskott õigesti. Seadistage imemisjõu regulaator kõrgemale väärtusele. Vähendage pöördearvu. Eemaldage ummistus ja kõrvaldage murre. Utiliseerige utiliseerimiskott. Vahetage liugerõngas välja. Paigaldage lihvkettad korrektset.

Kui tekivad mainitust erinevad probleemid, siis võtke palun ühendust ROKAMATI klienditeenindustöökojaga.

Originalaalkäitusjuhendi tõlge

1. Simboliai.....	12
2. Saugos nuorodos.....	12
3. Naudojimas pagal paskirtį.....	13
4. Techniniai duomenys.....	13
5. Įrenginio elementai.....	14
6. Eksploatacijos pradžia.....	14
7. Naudojimo instrukcijos.....	14
8. Darbas su elektriniu įrankiu.....	14
9. Techninė priežiūra ir.....	14
10. Atsarginės dalys ir priedai.....	15
11. Aplinkos apsauga.....	15
12. Atitikties deklaracija.....	15
13. Klaidų šalinimas.....	15

1. Simboliai



ĮSPĖJIMAS!

Ši nuoroda rodo tiesiogiai gresiantį pavojų, dėl kurio galima patirti rimtų sužalojimų arba mirtį!



ATSARGIAI!

Ši nuoroda rodo galimai pavojingą situaciją, kurioje galima patirti sužalojimų arba materialinės žalos!



Įspėjimas dėl elektros smūgio!



Perskaitykite eksploatavimo instrukciją ir saugos nuorodas! *)



Naudokite apsauginius akinius! *)



Naudokite klausos apsaugą!



Naudokite kvėpavimo apsaugą!



Ištraukite tinklo kištuką!



Valdymas dviem rankomis *)



Nemeskite į buitines atliekas! *)



Svarbios nuorodos / informacija



I apsaugos klasė *)

~

kintamoji srovė*)



Patvirtina, kad elektrinis įrankis atitinka Europos Bendrijos direktyvas. *)

*) Šie simboliai (taip pat) yra ant įrenginio.

2. Saugos nuorodos

Jūsų saugai užtikrinti



ĮSPĖJIMAS!

Perskaitykite visas saugos nuorodas ir nurodymus. Nesilaikant saugos nuorodų ir nurodymų, galima patirti elektros smūgį, gali kilti gaisras ir (arba) galima patirti sunkių sužalojimų.



Nenaudokite šio elektrinio įrankio, kol dar atidžiai neperskaitėte ir iki galo nesupratote šios eksploatavimo instrukcijos ir pridėdamų bendrųjų saugos nuorodų.

Išsaugokite visas saugos nuorodas ir nurodymus ateičiai. Perduokite savo elektrinį įrankį tik kartu šia dokumentacija.

Taip pat laikykitės tam tikrų nacionalinių darbų saugos nuostatų.

Specialieji saugos nurodymai

Bendrosios šlifavimo, šlifavimo švitrinu popieriumi ir poliravimo saugos taisyklės:

- Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer, Sandpapierschleifer und Polierer. Griežtai laikykitės visų saugos nuorodų, taisyklių, ženklų ir duomenų, kurie yra pateikiami su šiuo prietaisu. Jei nesilaikysite toliau pateiktų taisyklių, galite sukelti elektros smūgį, gaisrą, sunkiai susižaloti ir (arba) sužaloti kitus asmenis.**
- Šis elektrinis įrankis neskirtas šlifuoti rūpiu būdu, vieliniu špepečiu bei nupjauti šlifavimo disku. Naudoti elektrinį įrankį darbui, kuriam jis nėra skirtas, ypač pavojinga; toks darbaskelia sužalojimų pavojų.**
- Nenaudokite jokios papildomos įrangos, kurios gamintojas nėra specialiai numatęs ir rekomendavęs šiam elektriniam įrankiui. Vien tik tas faktas, kad jūs galite pritvirtinti kokią nors papildomą įrangą prie elektrinio įrankio, jokių būdu negarantuoja, kad juo bus saugu naudotis.**

d) **Darbo įrankio leistinas sūkių skaičius turi būti ne mažesnis už aukščiausią sūkių skaičių, nurodytą ant elektrinio įrankio. Įrankis, kuris sukasi greičiau, nei yra leistina, gali lūžti ir nulėkti nuo prietaiso.**

e) **Naudojamo darbo įrankio išorinis skersmuo ir storis turi atitikti nurodytus jūsų elektrinio įrankio matmenis. Netinkamų matmenų darbo įrankius gali būti sunku tinkamai apdengti bei valdyti.**

f) **Darbo įrankiai su srieginiu įdėklu turi tiksliai tikti šlifavimo suklio sriegiui. Naudojant darbo įrankius, kurie tvirtinami jungė, darbo įrankio kiaurymės skersmuo turi tiksliai tikti jungės įtvoro skersmeniui. Darbo įrankiai, kurių negalima tiksliai pritvirtinti prie elektrinio įrankio, sukasi netolygiai, labai smarkiai vibruoja ir gali tapti nebevaldomi.**

g) **Nenaudokite pažeistų darbo įrankių. Prieš kiekvieną naudojimą patikrinkite darbo įrankius, pvz., šlifavimo diskus – ar jie nėra aplūžinę ir įtrūkę, šlifavimo žiedus – ar jie nėra įtrūkę, susidėvėję ir labai nudilę, vielinius špepečius – ar jų vielutės nėra atsilaisvinusios ar nutrūkusios. Jei elektrinis įrankis ar darbo įrankis nukrito iš didesnio aukščio, patikrinkite, ar jis nėra pažeistas, arba naudokite kitą, nepažeistą, darbo įrankį. Patikrinę ir sumontavę darbo įrankį pasirūpinkite, kad nei jūs, nei greta esantys asmenys nebūtų besisukančio darbo įrankio plokštumoje, ir leiskite elektriniam įrankiui vieną minutę veikti didžiausiu sūkių skaičiumi. Jei darbo įrankis pažeistas, per šį bandomąjį laiką jis turėtų sulūžti.**

h) **Dirbkite su asmeninėmis apsaugos priemonėmis. Atitinkamai pagal atliekamą darbą užsidėkite viso veido apsaugos priemonės, akių apsaugos priemonės ar apsauginius akinius. Jei nurodyta, užsidėkite apsauginį respiratorių nuo dulkių, klausos apsaugos priemonės, apsaugines pirštines ir specialią prijuostę, kuri apsaugos jus nuo smulkių šlifavimo ir ruošinio dalelių. Akys turi būti apsaugotos nuo skriejančių svetimkūnių, atsirančių atliekant įvairius darbus. Respiratorius arba apsauginė kaukė turi išfiltruoti darbo metu kylančias dulkes. Dėl ilgalaikio ir stipraus triukšmo poveikio galite prarasti klausą.**

i) **Pasirūpinkite, kad kiti asmenys būtų saugiu atstumu nuo jūsų darbo zonos. Kiekvienas, įžengęs į darbo zoną, turi būti su asmeninėmis apsaugos priemonėmis. Ruošinio gabalėliai ar atskilusios darbo įrankio dalelės gali skrieti**

dideliu greičiu ir sužeisti net už tiesioginės darbo zonos ribų esančius asmenis.

j) **Atlikdami darbus, kurių metu darbinis įrankis gali paliesti nesimatančius elektros laidus arba savo maitinimo laidą, laikykite prietaisą už izoliuotų rankenų. Palietus laidą, kuriuo teka elektros srovė, metalinėse prietaiso dalyse gali atsirasti įtampa ir trenkti elektros smūgis.**

k) **Maitinimo laidą laikykite toliau nuo besisukančių darbo įrankių. Jei nebesuvaldytumėte elektrinio įrankio, darbo įrankis gali perpjauti maitinimo laidą arba jį įtraukti, o jūsų plaštaka ar ranka gali patekti į besisukantį darbo įrankį.**

l) **Niekada nepadėkite elektrinio įrankio, kol darbo įrankis visiškai nesustojo. Besisukantis darbo įrankis gali prisiliesti prie paviršiaus, ant kurio padedate, ir elektrinis įrankis gali tapti nebevaldomas.**

m) **Nešdami elektrinį įrankį, jo niekada neįjunkite. Netyčia prisilietus prie besisukančio darbo įrankio, jis gali įtraukti drabužius ir jus sužeisti.**

n) **Reguliariai valykite elektrinio įrankio ventiliacines angas. Variklio ventiliatorius traukia dulkes į korpusą, ir susikaupus daug metalo dulkių gali kilti elektros smūgio pavojus.**

o) **Nenaudokite elektrinio įrankio arti degių medžiagų. Kibirkštys šias medžiagas gali uždegti.**

p) **Nenaudokite darbo įrankių, kuriuos reikia aušinti skysčiais. Naudojant vandenį ar kitokius aušinamuosius skysčius gali trenkti elektros smūgis.**

Atatranka ir susijusios įspėjamosios nuorodos

Atatranka yra staigi reakcija, atsirandanti, kai besisukantis darbo įrankis, pvz., šlifavimo diskas, vielinis šepetys ar kt., ruošinyje įstringa ar užsiblokuoja ir todėl netikėtai sustoja. Todėl elektrinis įrankis gali nekontroliuojamai atsokti nuo ruošinio priešinga darbo įrankio sukimuisi kryptimi.

Pvz., jei ruošinyje įstringa ar yra užblokuojamas šlifavimo diskas, disko briauna, kuri yra ruošinyje, gali išlūžti ar sukelti atatranką. Tada šlifavimo diskas, priklausomai nuo jo sukimosi krypties blokavimo vietoje, pradeda judėti link dirbančiojo arba nuo jo. Tada šlifavimo diskas gali net nulūžti.

Atatranka yra netinkamo elektrinio įrankio naudojimo ar gedimo pasekmė. Jos galite išvengti, jei imsitės atitinkamų, žemiau aprašytų priemonių.

- a) **Dirbdami visada tvirtai laikykite elektrinį įrankį abiem rankomis ir stenkitės išlaikyti tokią kūno ir rankų padėtį, kurioje sugebėtumėte atsispirti pasipriešinimo jėgai atatranks metu. Jei yra papildoma rankena, visada ją naudokite, tada galėsite suvaldyti atatranks jėgas bei reakcijos jėgų momentą. Dirbantysis, jei imsis tinkamų saugos priemonių, gali suvaldyti reakcijos jėgas atatranks metu.**
- b) **Niekada nelaikykite rankų arti besisukančio darbo įrankio. Įvykus atatranksai darbo įrankis gali pataikyti į jūsų ranką.**
- c) **Venkite, kad jūsų rankos būtų toje zonoje, kurioje įvykus atatranksai judės elektrinis įrankis. Atatranks jėga verčia elektrinį įrankį judėti nuo blokavimo vietos priešinga šlifavimo disko sukimuisi kryptimi.**
- d) **Ypač atsargiai dirbkite kampuose, ties aštriomis briaunomis ir t. t. Saugokite, kad darbo įrankis neatsimuštų į kliūtis ir neįstrigtų. Besisukantis darbo įrankis kampuose, ties aštriomis briaunomis arba atsimušęs į kliūtį turi tendenciją užstrigti. Tada elektrinis įrankis tampa nevaldomas arba įvyksta atatranksa.**
- e) **Nenaudokite skirtų medienai pjauti ar kitokių dantytų diskų. Tokie darbo įrankiai dažnai sukelia atatranksą arba elektrinis įrankis tampa nevaldomas.**

Specialios šlifavimo ir šlifavimo naudojant švitrinį popierių saugos nuorodos



Nenaudokite jokių per didelių matmenų poliravimo diskų, o laikykitės gamintojo nurodymų dėl poliravimo diskų dydžio. Poliravimo diskai, kurie išsikiša už plokščiųjų šlifavimo diskų, gali sužaloti ir užblokuoti, sugadinti šlifavimo diskus ar sukelti atatranksą.

Kitos saugos nuorodos

Dalelėse, kurios susidaro dirbant su šia mašina, gali būti medžiagų, kurios gali sukelti vėžį, alergines reakcijas, kvėpavimo takų ligas, apsigimimus arba nevaisingumą. Kai kurie šių medžiagų pavyzdžiai: švinas (dažuose, kuriuose yra švino), mineralinės dulkės (iš mūro, betono arba pan.), papildomos medžiagos, skirtos medienai apdoroti (Chromatas, medienos apsaugos priemonės), kai kurios medžio rūšys (pvz., ažuolo ir buko dulkės), metalai, asbestas.

Rizika priklauso nuo to, kiek ilgai naudojotas arba šalia esantys asmenys bus užterštoje srityje.

Neleiskite dalelėms patekti į kūną. Norėdami sumažinti užteršimą šiomis medžiagomis:

- pasirūpinkite geru darbo vietos vėdinimu,
- naudokite tinkamas apsaugines priemones, pvz., respiratorius, kurie gali filtruoti mikroskopines daleles,
-  kad būtų tausojaama Jūsų sveikata, naudokite tinkamą respiratorių,
-  dėl šlifuojant kylančių pavojų, visada dėvėkite apsauginius akinius,
- prijunkite elektrinį įrankį prie tinkamo dulkių išsiurbimo įtaiso,
- šluojant arba pučiant dulkės sukuriuoja,
- nusiurbkite arba išskalbkite apsauginius drabužius. Nepūskite, nedaužykite ir nevalykite šepėčiu.

Jei susidarančios dalelės Jus pasiekia susidarymo vietoje, venkite nuosėdų aplinkoje. Atsižvelkite į Jūsų medžiagai, personalui, naudojimo atvejui ir naudojimo vietai galiojančias taisykles (pvz., darbų saugos nuostatas, utilizavimą).

Jei šlifuojant susidaro sprogių arba degių dujų, būtinai laikykitės medžiagos gamintojo pateiktų apdirbimo nuorodų.

Dėmesio – gaisro pavojus! Stenkitės, kad šlifuojama medžiaga ir šlifuoqlis neperkaistų. Prieš darbų pertraukas visada ištuštinkite dulkių rezervuarą. Šlifavimo dulkės filtravimo maiše arba dulkių išsiurbimo įtaiso filtre nepalankiomis sąlygomis, pvz., kai šlifuojant metalus susidaro kibirkštys, gali užsidegti savaime. Ypatingas pavojus kyla, kai šlifavimo dulkės susimaišo su lako, poliuretano likučiais arba su kitomis cheminėmis medžiagomis ir po ilgo darbo šlifuojama medžiaga yra karšta.

Pažeistus, neapvalius arba vibruojančius įrankius naudoti draudžiama.

Su elektriniu įrankiu visada naudokite antistatinę siurbimo žarną. Nestiprus elektros smūgis gali trumpam išgaudinti ir sutrikdyti atidumą, dėl to gali įvykti nelaimingas atsitikimas.

Suveikus apsauginei movai, mašiną iš karto išjunkite!

Variklio negalima perkrauti ilgesnį laiką. Variklio skleidžiamas garsas turėtų skambėti vienodai (ne banguotai). Jei variklio galia svyruoja, tai galite suprasti pagal garsą.

Įrenginiui stipriai įkaitus, darykite pertraukas, kad jis atvėstų. Tam palikite variklį kurį laiką veikti didžiausiuoju sukčių skaičiumi tuščiaja eiga.

Apsauginės žarnos negalima lankstyti!

Apdorodami paviršių, pradėkite nuo mažo sukčių skaičiaus, kad taip geriau pajustumėte mašiną.

Veikiančio variklio nedėkite ant žemės! Įsiurbti nešvarumai gali padaryti pažeidimų.

Naudokite tik originalias ROKAMAT šlifavimo priemones. Kitų gamintojų medžiagos netinkamos šlifuoqlio sukčių skaičius ir gali lūžti.

Prieš atlikdami bet kokius nustatymo, permontavimo arba techninės priežiūros darbus, ištraukite tinklo kištuką iš kištukinio lizdo.

Atkreipkite dėmesį į tai, kad kabelis būtų pakankamai laisvas. Naudokite tik išorės zonai leidžiamus ilginamuosius priedus.

Transportavimo lagaminą laikykite vaikams nepasiekiamoje vietoje. Žaisdami su transportavimo lagaminu arba jo turiniu, vaikai gali uždusti arba pasismaugti.

Emisijos vertės

NUORODA! A svertinio triukšmo lygio ir bendrosios vibracijos vertės nurodytus lentelėje „Techniniai duomenys“ 13 psl.

Šiuose nurodymuose nurodytas vibracijos lygis buvo išmatuotas pagal standartizuotą bandymo metodą ir naudojamas elektriniams įrankiams palyginti tarpusavyje. Ji taip pat tinka laikinai įvertinti vibracinę apkrovą.

ATSARGIAI! Nurodytos matavimo vertės galioja naujiems įrenginiams. Naudojant kasdien, triukšmo ir vibracijos vertės keičiasi.

Nurodytas vibracijos lygis rodo pagrindinius elektrinio įrankio naudojimo tikslus. Jei elektrinis įrankis naudojamas kitiems naudojimo tikslams ir skiriasi naudojami įrankiai ar atliekama nepakankama techninė priežiūra, vibracijos lygis gali skirtis. Tai gali gerokai padidinti vibracinę apkrovą per visą darbo laikotarpį. Norint tiksliai įvertinti vibracinę apkrovą, taip pat reiktų atsižvelgti į laikus, kai įrenginys išjungtas arba nors veikia, tačiau faktiškai yra nenaudojamas. Tai gali gerokai sumažinti vibracinę apkrovą per visą darbo laikotarpį.

 **ATSARGIAI! Dirbant sklindantis garsas kenkia klausai.**

Naudokite klausos apsaugą!

Aplinkos sąlygos

Eksplotavimas

Temperatūrų sritis: nuo +5 °C iki +50 °C
Oro drėgmė: ≤ 85 %, nesikondensuoja

Klimatas: sausas

Transportavimas ir laikymas

Temperatūrų sritis: nuo –5 °C iki +55 °C

Oro drėgmė: nuo 0 % iki 70 %

Klimatas: sausas, po stogu, apsaugotas nuo rasos

3. Naudojimas pagal paskirtį

Ranka valdoma teleskopinė šlifavimo mašina **Heron** pagal paskirtį numatyta luboms, sienoms ir grindims šlifuoti bei poliruoti išorės ir vidaus srityse. Ji tinka gipskartonio plokštėms apdirbti, nuglaistytiems ir lakuotiems paviršiams, medžiams, plastikams, betono atplaišoms, spalvotiesiems metalams, lakštiniam plienui ir pan. apdirbti. Šlifuojant įrenginį leidžiama eksploatuoti tik kartu su tinkamu dulkių šalinimo įtaisu.

Darbus su teleskopine šlifavimo mašina leidžiama atlikti tik pakankamą kvalifikaciją turinčiam ir išmokytam personalui.

Naudojimas pagal paskirtį apima eksploatavimo instrukcijas, ypač saugos nuorodų, ir bendrai pripažintų nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių laikymąsi.

4. Techniniai duomenys

Šlifuoqlis ir poliruoqlis „Heron“, gam. 60100	
Galia	1500 W
Sukčių skaičius (tuščiaja eiga)	640-2270 min ⁻¹
Maksimalus įrankio skersmuo	230 mm
Antgalio svoris	2,4 kg
Bendrasis svoris	6,7 kg
Kompaktiški matmenys (ilgis x aukštis x plotis)	115x18x44 cm
Laido ilgis	5,0 m
Apsaugos klasė	I / 
A svertinis triukšmo lygis (žr. 13 psl. „Emisijos vertės“):	
Garso slėgio lygis L _{PA}	91 dB(A)
Garso galios lygis L _{WA}	102 dB(A)
Neapibrėžtis K _{PA} , K _{WA}	3,0 dB
Bendroji vibracijos vertė (žr. 13 psl. „Emisijos vertės“):	
Emisijos vertė a _h	1,2 m/s ²
Neapibrėžtis K	1,5 m/s ²

5. Įrenginio elementai

Nurodytus paveikslėlius rasite [1] vaizde eksploatavimo instrukcijos 2 psl.

- 1-1 Šlifavimo galvutė
- 1-2 Rankena (suėmimo paviršius)
- 1-3 Perjungimo slankiklis
- 1-4 Laikantysis diržas
- 1-5 Prijungimo prie tinklo laidas
- 1-6 Variklis (su suėmimo paviršiumi)
- 1-7 Išsiurbimo atvamzdis
- 1-8 Lankstus velenas
- 1-9 Teleskopinis vamzdis
- 1-10 Slydimo žiedas

6. Eksploatacijos pradžia



ATSARGIAI!

Prieš eksploatacijos pradžią: išpakuokite elektrinius įrankius ir priedus bei patikrinkite siuntos komplektaciją ir ar nėra galimų transportavimo pažeidimų.



ĮSPĖJIMAS!

Neleistina įtampa arba dažnis! Nelaimingų atsitikimų pavojus!

Tinklo įtampa ir srovės šaltinio dažnis turi atitikti duomenis specifikacijų lentelėje. Prijunkite įrankį tik prie įžeminto elektros srovės šaltinio.

Išsiurbimo įtaiso prijungimas [2]

Užmaukite siurbimo žarną ant išsiurbimo atvamzdžio [1-7]. Patikrinkite, ar gerai pritvirtinta! Prireikus naudokite tinkamą adapterį. Taip pat žr. 8 skyrių.

Variklio tvirtinimas

Eksploatuojant variklio [1-6] negalima dėti ant žemės, o tik galima užkabinti už komplektacijoje esančio laikančiojo diržo (arba pečių diržo) [1-4] karabino kablo.

Elektrinio įrankio įjungimas ir išjungimas [4]

Įjungimas: perstumkite perjungimo slankiklį [1-3] į priekį. Tada, norėdami įjungti nuolatinais, verskite žemyn, kol jis užsifiksuos.

Išjungimas: paspauskite galinį perjungimo slankiklio [1-3] galą ir atleiskite.

7. Naudojimo instrukcijos



ĮSPĖJIMAS!

Pavojus susižaloti, elektros smūgis

Prieš atlikdami bet kokius darbus prie mašinos, visada ištraukite tinko kištuką iš kištukinio lizdo!

Šlifavimo priemonių [5] tvirtinimas ir keitimas

- (Susidėvėjusį) šlifavimo lakštą [5-1] nuo minkštos atramos [5-2].
- Išcentruotą šlifavimo lakštą uždėkite ant minkštos atramos ir prispauskite.
- Atlikite bandomąją eiga, kad patikrintumėte, ar šlifavimo priemonės įtvirtinamos centre.



NUORODA!

Šlifavimo diskų skylės (jei yra) turi sutapti su minkštos atramos skylėmis. Kitaip pablogės siurbiamoji galia ir padidės dulkių apkrova.

Minkštos atramos [6] tvirtinimas, keitimas arba pašalinimas

- Lėkštinį šlifavimo diską suimkite kartu su šlifavimo galvute, kad būtų išvengta lėkštinio šlifavimo disko pasisukimo.
- Pasukite įtempimo varžtą [6-1] prieš laikrodžio rodyklę ir nuimkite kartu su disku [6-2]n.
- Minkštą atramą galima nuimti / pašalinti.
- Pakeiskite susidėvėjusią minkštą atramą ir sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Deimantinio šlifavimo disko [7] tvirtinimas, keitimas arba pašalinimas

- Norint sumontuoti deimantinį šlifavimo diską [7-1], iš pradžių reikia pašalinti minkštą atramą (žr. pirmiau).
- Išcentruotą deimantinį šlifavimo diską reikia uždėti tiesiai ant atraminio disko [7-2] ir prispausti. Po to priveržkite įtempimo varžtą pagal laikrodžio rodyklę.
- Išmontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Sūkių skaičiaus nustatymas [3]

Reguliuavimo ratuku [3-1] nustatykite norimą sūkių skaičių (mažas skaičius = mažas sūkių skaičius; didelis skaičius = didelis sūkių skaičius).

Siurbiamo srauto reguliatorius [2]

Pasukite įvorę [2-1], kad sureguliuotumėte siurbiamą srautą. Iki galo atidaryta = min. siurbiamas srautas, iki galo uždaryta = maks. siurbiamas srautas.

Teleskopinis vamzdis [10]

Atlaisvinkite veržtuvą [10-1], perstumkite teleskopinį vamzdį [1-9] į norimą padėtį ir vėl priveržkite veržtuvą.

Šlifavimo galvutė / šlifavimas arti kraštų

Slydimo žiedas [1-10] skirtas dulkėms sulaikyti, kol jos bus susiurbtos dulkių siurbliu. Kadangi slydimo žiedas išsikiša virš lėkštinio šlifavimo disko paviršiaus, iš pradžių jis kontaktuoja su darbinio paviršiumi. Taip prieš šlifavimo priemonės kontaktą su darbinio paviršiumi šlifavimo galvutė nustatoma lygiagrečiai su darbinio paviršiumi. Taip išvengiama pjautuvo formos įdubos padarymo šlifavimo disko kraštu.

Jei slydimo žiedas pažeidžiamas arba yra per stipriai susidėvėjęs, jį reikėtų pakeisti (žr. 9 skyrių).



ĮSPĖJIMAS!

Pavojus susižaloti!

Niekada nedirbkite be slydimo žiedo! Kai mašina eksploatuojama, nesukite slydimo žiedo ranka!

Išsiurbimo įtaisas



ĮSPĖJIMAS!

Pavojus sveikatai dėl dulkių!

Niekada nedirbkite be išsiurbimo įtaiso. Laikykitės nacionalinių nuostatų. Naudojant šlifuoکلj, reikia prijungti M klasės dulkių siurbį. Naudokite kvėpavimo apsaugą!

Mūsų interneto puslapyje siūlomas dulkių išsiurbimo įtaisas pritaikytas susidarantiems dulkių kiekiui ir visada pasižymi reikalinga išsiurbimo galia.



NUORODA!

Visada naudokite antistatinę siurbimo žarną! Taip galima sumažinti elektros krūvį.

8. Darbas su elektriniu įrankiu

1. Pritvirtinkite šlifavimo priemonę.
2. Prijunkite išsiurbimo sistemą.
3. Užkabinkite variklį už diržo / pečių diržo.
4. Įkiškite tinklo kištuką.
5. Nustatykite reikalingą sūkių skaičių.
6. Įjunkite išsiurbimo sistemą.
7. Laikykite šlifuoکلj abiem rankomis už suėmimo paviršių. Taip galima pasiekti naudojimui geriausią veikimo nuotolio ir svirties jėgos derinį.
8. Įjunkite įrenginį.
9. Šlifuoکلj šiek tiek spustelėkite prie darbinio paviršiaus (spausti reikėtų pakankamai stipriai, kad šlifavimo galvutė būtų vienoje linijoje su darbinio paviršiumi).
10. Padidinkite slėgį, kad šlifavimo lakštas kontaktų su darbinio paviršiumi. Tuo metu pasukite šlifuoکلj persidengiančiais judesiais, kad išlygintumėte paviršių iki norimo smulkumo.

Baigus darbą

Baigę šlifavimo darbus, padėkite elektrinį įrankį į šoną.



ATSARGIAI!

Nestatykite šlifavimo galvute žemyn, o padėkite elektrinį įrankį visada šone ant žemės! Kitaip gali deformuotis atraminis diskas.

Norėdami apsaugoti atraminį diską ir šlifavimo galvutę, elektrinį įrankį visada transportuokite ir laikykite be šlifavimo diskų pridėdamame transportavimo lagamine.

9. Techninė priežiūra ir



ĮSPĖJIMAS!

Pavojus susižaloti, elektros smūgis!

Prieš atlikdami bet kokius techninės ir einamosios priežiūros darbus, visada ištraukite tinko kištuką iš kištukinio lizdo!

- Remonto darbus leidžiama atlikti tik įgaliotoms klientų aptarnavimo dirbtuvėms.
- Elektrinių įrankių remonto darbus leidžiama atlikti tik kvalifikuotam elektrikui!

Reguliariai tikrinkite tinklo kištuką ir prijungimo prie tinklo laidą, kad išvengtumėte pavojaus, ir

atsiradus pažeidimų juos paveskite pakeisti įgaliotoms klientų aptarnavimo dirbtuvėms.

Garantiniu laikotarpiu neatlaisvinkite korpuso varžtų. Nesilaikant reikalavimų, gamintojo garantiniai įsipareigojimai netenka galios.

Reguliarus dulkių valymas nuo variklio

Apdirbant elektrinio įrankio viduje gali nusėsti dalelių. Tai turi įtakos elektrinio įrankio aušinimui. Laidžios nuosėdos gali paveikti elektrinio įrankio apsauginę izoliaciją ir kelti elektros pavojų.

Reguliariai, dažnai ir kruopščiai išsiurbkite elektrinį įrankį pro visas priekines ir galines vėdinimo angas bei išpūskite sausu oru. Iš pradžių atjunkite elektrinį įrankį nuo energijos tiekimo bei tuo metu dėvėkite apsauginius akinius ir kaukę nuo dulkių.

Veleno šerdies [9] keitimas

Išmontavimas: sukite apsauginę žarną, kol bus matomas spaudžiamasis mygtukas [9-1]. Tada įspauskite spaudžiamąjį mygtuką ir ištraukite veleno šerdį [9-2].

Įmontavimas: įkiškite veleno šerdį [9-2] į keturbriaunį ir užmaukite apsauginę žarną, kol spaudžiamasis mygtukas [9-1] užsifiksuos.

⚠ ATSAARGIAI!

Dvi išgręžtos skylės [9-3] spaudžiamajam mygtukui skirtos ilgiam išlyginti. Veleno šerdis turi turėti tarpą išilgine kryptimi ir jo neturi veikti dinaminis slėgis!

Slydimo žiedo [8] keitimas

Norėdami pakeisti susidėvėjusį slydimo žiedą [1-10], iš pradžių turite pašalinti minkštą atramą ir atraminį diską. Slydimo žiedas keturiose vietose užfiksuotas šlifavimo galvutėje ir užfiksuojamas papildomomis iškyšomis. Norint pašalinti slydimo žiedą, šiose keturiose vietose jį reikia atlaisvinti spaudžiant. Naują slydimo žiedą užfiksuokite keturiose vietose. Po to patikrinkite papildomas iškyšas, ar jos taisyklingoje padėtyje ir kaip užfiksuotos.

ⓘ NUORODA!

Visas greitai susidėvinčias dalis tikrinkite vieną kartą per mėnesį.

10. Atsarginės dalys ir priedai

Kitus priedus, ypač naudojamus įrankius, rasite gamintojo kataloguose. Perspektyvinius brėžinius ir atsarginių dalių sąrašus rasite mūsų pradžios puslapyje: www.rokamat.com.

Naudokite tik originalias ROKAMAT atsargines dalis!

11. Aplinkos apsauga

Susidaranciose šlifavimo dulkėse gali būti kenksmingų medžiagų: tinkamai utilizuokite.

Laikykites nacionalinių aplinką tausojančio utilizavimo bei atitarnavusių įrenginių, pakuočių ir priedų perdirdimo reikalavimų.



Tik ES šalims: nemeskite elektrinių įrankių į buitines atliekas. Pagal Europos direktyvą 2002/96/EB dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir įgyvendinant nacionalinėje teisėje, netinkamus naudoti elektrinius įrankius reikėtų rinkti atskirai ir pristatyti į aplinką tausojančio pakartotinio perdirdimo punktą. Tam prieš utilizuodami atskirkite variklį nuo likusios mašinos. Atitarnavusius prietaisus padarykite netinkamai naudoti, išraudami tinklo kabelį.

ⓘ NUORODA!

Apie utilizavimo galimybes Jus informuos specializuotos prekybos atstovas!

12. Atitikties deklaracija

Aiškliai paaiškinama, kad pirmame puslapyje ties 1) nurodyti šlifuoכלים ir poliruכלים nuo nurodyto serijos Nr. atitinka visas taikomas ties 2) nurodytų direktyvų arba reglamentų nuostatas bei buvo taikomi ties 3) nurodyti darnieji standartai. Techninė dokumentacija laikomas pas ties 4) nurodytą už dokumentaciją atsakingą asmenį.

13. Klaidų šalinimas

Problema	Galimos priežastys	Ką daryti
Variklis veikia, tačiau lėkštis šlifavimo diskas nesisuka.	Veleno šerdies lūžimas.	Pakeiskite veleno šerdį.
Šviečia elektronikos signalo rodmuo [3-1] ir sumažėja sūkių skaičius su apkrova.	Per didelė mašinos apkrova.	Palikite mašiną veikti tuščiaja eiga, kol užges elektronikos signalo rodmuo.
Mirksi elektronikos signalo rodmuo [3-1] ir mašina neveikia.	Suveikė apsauga nuo pakartotinio paleidimo. Jei tinklo kištukas įkišamas, esant jungtai mašinai, arba elektros srovės tiekimas atkurtas po pertrūkio, mašina nepasileidžia.	Išjunkite ir vėl įjunkite mašiną.
Variklio galia svyruoja.	Susidėvėjo angliniai šepetėliai.	Pakeiskite anglinius šepetėlius (poromis).
Mašina neveikia.	Kabelio trūkimas.	Pakeiskite prijungimo prie tinklo laidą.
	Įtampos pertrūkis.	Elektrinį įrankį vėl išjunkite ir įjunkite.
Heron netolygiai veikia ant paviršiaus.	Kietas glaistas arba kieti pagrindai.	Sumažinkite sūkių skaičių.
	Glaiste yra plastiko.	Sumažinkite įsiurbimo slėgį: atsukite siurbiamo srauto reguliatorių
	Deformuotas lėkštis šlifavimo diskas.	Prireikus naudokite minkštą atramą 7 mm (gam. kodas 61005).
Nuimama per daug apdirbamos medžiagos.	Per didelis sūkių skaičius.	Sumažinkite sūkių skaičių.
	Per didelis šlifavimo priemonės grūdėtumas.	Pasirinkite mažesnį grūdėtumą.
Neoptimali paviršiaus kokybė.	Netinkamas šlifavimo priemonės grūdėtumas.	Pasirinkite mažesnį grūdėtumą.
	Nesilaikoma glaisto džiovimo laiko.	Atsižvelkite į technines atmintines ir gamintojo rekomendacijas.
	Glaistas su dideliu kiekiu užpildo, minkštas glaistas.	Pasirinkite mažesnį grūdėtumą, pvz., 180.
	Ant paviršiaus uždėta veikiant elektriniam įrankiui (griovelių susidarymas).	Elektrinį įrankį uždėkite ir tik tada įjunkite. Dirbdami ant paviršiaus, visada dirbkite su slydimo žiedu.
Šlifavimo grioveliai ant paviršiaus.	Lėkštis šlifavimo diskas įstrižai uždėtas ant paviršiaus.	Uždėkite lėkštį šlifavimo diską lygiai.
	Jei glaistas labai minkštas, vadinasi per didelis šlifavimo priemonės grūdėtumas.	Pasirinkite mažesnį šlifavimo priemonės grūdėtumą.
Elektrostatinis krūvis.	Mašina neįžeminta.	Naudokite antistatinę siurbimo žarną su tinkamu dulkių siurbliu.
Nepakankamas išsiurbimo efektyvumas.	Užsikūso dulkių išsiurbimo įtaiso filtro elementas.	Reguliariai valykite filtro elementą.
	Blogai įmontuotas utilizavimo maišas.	Tinkamai įmontuokite utilizavimo maišą.
	Nustatyta per maža dulkių išsiurbimo įtaiso išsiurbimo galia.	Nustatykite siurbimo jėgos reguliatorių ties didesne verte.
	Per didelis sūkių skaičius.	Sumažinkite sūkių skaičių.
	Siurbimo žarna užsikūso arba užlenkta.	Pašalinkite sangrūdą ir užlenkimą.
	Pilnas utilizavimo maišas.	Utilizuokite utilizavimo maišą.
Pažeistas slydimo žiedas.	Pakeiskite slydimo žiedą.	
Šlifavimo disko angos nesutampa su lėkštinio šlifavimo disko angomis.	Tinkamai sumontuokite šlifavimo diskus.	

Atsiradus kitų, o ne tik nurodytų problemų, susisiekite su ROKAMAT klientų aptarnavimo dirbtuvėmis.

Originālās lietošanas instrukcijas tulkojums

1. Simboli.....	16
2. Drošības norādījumi.....	16
3. Noteikumiem atbilstoša lietošana.....	17
4. Tehniskie dati.....	18
5. Ierīces elementi.....	18
6. Lietošanas sākšana.....	18
7. Lietošanas noteikumi.....	18
8. Darbs ar elektroinstrumentu.....	18
9. Apkope un kopšana.....	19
10. Rezerves daļas un piederumi.....	19
11. Apkārtējās vides aizsardzība.....	19
12. Atbilstības deklarācija.....	19
13. Trūkumu novēršana.....	20

1. Simboli



BRĪDINĀJUMS!

Šī norāde parāda tieši draudošu risku, kas var radīt nopietnus savainojumus vai izraisīt nāvi!



UZMANĪBU!

Šī norāde parāda iespējami bīstamu situāciju, kas var radīt savainojumus vai materiālos zaudējumus!



Brīdinājums par elektrisko triecienu!



Izlasiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus! *)



Lietojiet aizsargbrilles! *)



Lietojiet ausu aizsargus!



Lietojiet respiratoru!



Atvienojiet tīkla kontaktspraudni!



Divu roku vadība *)



Neizmetiet sadzīves atkritumus! *)



Svarīgas norādes / informācija



Aizsardzības klase I *)



Mainītrāva*)



Apstiprina elektroinstrumenta atbilstību Eiropas Kopienas direktīvām. *)

*) Šie simboli atrodas (arī) uz ierīces.

2. Drošības norādījumi

Jūsu drošībai



BRĪDINĀJUMS!

Izlasiet visus drošības norādījumus un norādes. *Nolaidība drošības norādījumu un norāžu ievērošanas gadījumā var izraisīt elektrisko triecienu, degšanu un / vai smagus savainojumus.*



Neizmantojiet šo elektroinstrumentu, pirms neesat pamatīgi izlasījis un pilnīgi izpratis šo lietošanas instrukciju, kā arī klātpievienotos "Vispārējos drošības norādījumus".

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un norādes turpmākai lietošanai. Nododiet elektroinstrumentu tālāk tikai kopā ar šiem dokumentiem.

Ievērojiet arī attiecīgos nacionālos darba aizsardzības noteikumus.

Īpašās drošības instrukcijas

Kopējie drošības norādījumi slīpēšanai, slīpēšanai ar smilšpapīru un pulēšanai:

- Šis elektroinstrumenti ir izmantojams kā slīpmašīna, slīpmašīna darbam ar smilšpapīru un pulēšanas mašīna. Ievērojiet visus kopā ar instrumentu piegādātos drošības noteikumus un norādījumus darbam, aplūkojiet attēlus un iegaumējiet svarīgākos datus. Šeit sniegto norādījumu neievērošana var izraisīt ugunsgrēku un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.
- Šis elektroinstrumenti nav piemērots pirm-apstrādes slīpēšanai, slīpēšanai ar stieplu suku un griešanai ar abrazīvo disku. Elektroinstrumenta izmantošana uzdevumiem, kuriem tas nav paredzēts, var radīt bīstamu situāciju un kļūt par cēloni savainojumiem.
- Neizmantojiet piederumus, kurus ražotājfirma nav paredzējusi šim elektroinstrumentam un ieteikusi lietošanai kopā ar to. Iespēja nostiprināt piederumu zu elektroinstrumenta vāļēl negarantē tā drošu lietošanu.

d) Iestiprināmā darbinstrumenta pieļaujamajam griešanās ātrumam jābūt ne mazākam par elektroinstrumenta lielāko norādīto griešanās ātrumu. *Piederums, kas griežas ātrāk, nekā pieļaujams, var salūzt un tikt mests prom.*

e) Darbinstrumentu ārējam diametram un biežumam jāatbilst elektroinstrumenta konstrukcijai un izmēriem. *Ja darbinstrumenta izmēri ir izvēlēti nepareizi, tas pilnībā nenovietojas zem aizsargpārsega un darba laikā apgrūtina instrumenta vadību.*

f) Nomaināmajiem darbinstrumentiem ar vītnes stiprinājumu jābūt saderīgiem ar slīpmašīnas darbvārpstas vītņi. Nomaināmajiem darbinstrumentiem, kuru stiprināšanai tiek izmantota balstapvlāksne, centrālā atvēruma diametram jāatbilst balstapvlāksnes centrējošā izciļņa diametram. *Nomaināmie darbinstrumenti, kas precīzi neatbilst darbvārpstas konstrukcijai, nevienmērīgi griežas, ļoti spēcīgi vibrē un var būt par cēloni kontroles zaudēšanai pār elektroinstrumentu.*

g) Neizmantojiet bojātus darbinstrumentus. *Ik reizi pirms darbinstrumentu lietošanas pārbaudiet, vai tie nav bojāti, piemēram, vai slīpēšanas diski nav atslāņojušies vai ieplaisājuši, vai slīpēšanas pamatnē nav vērojamas plaisas un vai stieplu suku veidojošās stieples nav vaļīgas vai atlūzušas. Ja elektroinstrumenti vai darbinstrumenti ir kritis no zināma augstuma, pārbaudiet, vai tas nav bojāts, vai arī izmantojiet darbam nebojātu darbinstrumentu. Pēc darbinstrumenta apskates un iestiprināšanas ļaujiet elektroinstrumentam darboties ar maksimālo griešanās ātrumu vienu minūti ilgi, turot rotējošo darbinstrumentu drošā attālumā no sevis un citām tuvumā esošajām personām. Bojātie darbinstrumenti šādas pārbaudes laikā parasti salūst.*

h) Lietojiet individuālos darba aizsardzības līdzekļus. *Atkarībā no veicamā darba rakstura izvēlieties pilnu sejas aizsargu, noslēdzošās aizsargbrilles vai parastās aizsargbrilles. Lai aizsarg ātos no lidojošajām slīpēšanas darbinstrumenta un apstrādājamā materiāla daļiņām, pēc vajadzības lietojiet putekļu aizsargmasku, ausu aizsargus un aizsargcimdus vai arī īpašu priekšautu. Lietotāja acis jāpasargā no lidojošajiem svešķermeņiem, kas dažkārt rodas darba gaitā. Putekļu aizsargmaskai vai respiratoram jāpasargā lietotāja elpošanas ceļi no putekļiem, kas veidojas darba*

laikā. *Ilgstoši atrodoties stipra trokšņa ievērošanā, var rasties paliekoši dzirdes traucējumi.*

i) **Sekoiet, lai citas personas atrastos drošā attālumā no darba vietas. Ikvienam, kas atrodas darba vietas tuvumā, jālieto individuālie darba aizsardzības līdzekļi.** *Apstrādājamā priekšmeta atlūzas vai salūzuša darbinstrumenta daļas var lidot ar ievērojamu ātrumu un nodarīt kaitējumu cilvēku veselībai arī ievērojamā attālumā no darba vietas.*

j) **Darba laikā turiet elektroinstrumentu tikai aiz izolētajām virsmām, jo tajā iestiprinātais darbinstrumenti var skart slēptus elektriskos vadus vai paša instrumenta elektrokabeli.** *Darbinstrumentam skarot spriegumnesošus vadus, spriegums nonāk arī uz instrumenta metāla daļām un var būt par cēloni elektriskajam triecienam.*

k) **Netuviniet rotējošu darbinstrumentu elektrokabelim.** *Zūdot kontrolei pār instrumentu, darbinstruments var pārgriezt kabeli vai ieķerties tajā, kā rezultātā kāda no lietotāja ķermeņa daļām var saskarties ar rotējošo darbinstrumentu.*

l) **Neievietojiet elektroinstrumentu, kamēr tajā iestiprinātais darbinstruments nav pilnīgi apstājies.** *Rotējošais darbinstruments var skart atbalsta virsmu, kā rezultātā elektroinstrumenti var kļūt nevadāms.*

m) **Nedarbiniet elektroinstrumentu laikā, kad tas tiek pārvietots.** *Lietotāja apģērbs vai mati var nejauši nonākt saskarē ar rotējošo darbinstrumentu un ieķerties tajā, izraisot darbinstrumenta saskaršanos ar lietotāja ķermeni.*

n) **Regulāri tīriet elektroinstrumenta ventilācijas atveres.** *Dzinēju ventilējošā gaisa plūsma ievēl putekļus instrumenta korpusā, bet liela metāla putekļu daudzuma uzkrāšanās var būt par cēloni elektrotraumai.*

o) **Nelietojiet elektroinstrumentu ugunsnedrošu materiālu tuvumā.** *Lidojošās dzirksteles var izraisīt šādu materiālu aizdegšanos.*

p) **Nelietojiet nomaināmos darbinstrumentus, kuriem jāpievada dzesējošais šķidrums.** *Ūdens vai citu šķidro dzesēšanas līdzekļu izmantošana var būt par cēloni elektriskajam triecienam.*

Atsitiens un ar to saistītie norādījumi

Atsitiens ir specifiska instrumenta reakcija, pēkšņi ieķeroties vai iestrēgstot rotējošam darbinstrumentam, piemēram, slīpēšanas diskam, slīpēšanas

pamatnei, stieplu sukai u. t. t. Rotējoša darbinstrumenta iekāršanās vai iestrēgšana izraisa tā pēkšņu apstāšanos. Tā rezultātā elektroinstrumenta pārvietojas virzienā, kas pretējs darbinstrumenta kustības virzienam iestrēguma vietā, un nereti kļūst nevadāms.

Ja, piemēram, slīpēšanas disks iekāras vai iestrēgst apstrādājamajā priekšmetā, tajā iegremdētā diska mala var izrautes no apstrādājamā materiāla vai izraisīt atsitienu. Šādā gadījumā slīpēšanas disks pārvietojas lietotāja virzienā vai arī prom no viņa, atkarībā no diska rotācijas virziena attiecībā pret apstrādājamo priekšmetu. Turklāt slīpēšanas disks var salūzt.

Atsitiens ir sekas elektroinstrumenta nepareizai vai neprasmīgai lietošanai. No tā var izvairīties, ievērojot zināmus piesardzības pasākumus, kas aprakstīti turpmākajā izklāstā.

- Stingri turiet elektroinstrumentu un ieņemiet tādu ķermeņa un roku stāvokli, kas vislabāk ļautu pretoties atsietna spēkam. Vienmēr izmantojiet papildrokturi, kas ļauj optimāli kompensēt atsietni vai reaktīvo griezes momentu un saglabāt kontroli pār instrumentu.** Veicot zināmus piesardzības pasākumus, lietotājs jebkurā situācijā spēj efektīvi pretoties atsietnam un reaktīvajam griezes momentam.
- Netuviniet rokas rotējošam darbinstrumentam.** Atsietna gadījumā darbinstruments var skart arī lietotāja roku.
- Izvairieties atrasties vietā, kurp varētu pārvietoties elektroinstrumenta atsietna brīdī.** Atsietna brīdī elektroinstrumenta pārvietojas virzienā, kas pretējs darbinstrumenta kustības virzienam iestrēguma vietā.
- Ievērojiet īpašu piesardzību, strādājot stūru un asu malu tuvumā. Nepieļaujiet, lai darbinstruments atlektu no apstrādājamā priekšmeta vai iestrēgtu tajā.** Saskaņoties ar stūriem vai asām malām, rotējošais darbinstruments izliecas un atlec no apstrādājamā priekšmeta vai iestrēgst tajā. Tas var būt par cēloni kontroles zaudēšanai pār elektroinstrumentu vai atsietnam.
- Nelietojiet zāģa asmeņus, kas apgādāti ar zobiem.** Šādu darbinstrumentu izmantošana var būt par cēloni atsietnam vai kontroles zaudēšanai pār elektroinstrumentu.

Īpaši drošības norādījumi slīpēšanai un slīpēšanai ar smilšpapīru

Nelietojiet pārmērīga izmēra slīpēšanas plātnes, bet gan ievērojiet ražotāja norādes par slīpēšanas plātnes izmēru. *Slīpēšanas plātnes, kuras sniedzas ārpus šķīvjuveida slīpripas, var izraisīt savainojumus, kā arī radīt slīpēšanas plātņu nosprostošanos un saplīšanu vai atsietni.*

Papildu drošības norādījumi

Daļiņas, kas rodas darba ar šo ierīci laikā, var saturēt vielas, kuras var izraisīt vēzi, alergiskas reakcijas, elpceļu slimības, iedzimtas vainas vai citas reproduktīvās kaites. Daži šādu vielu piemēri: Svins (svinu saturošos krāsojumos), minerālie putekļi (no akmens mūriem, betona v. tml.), koksnes apstrādes piejaukumi (hromāts, koksnes aizsarglīdzeklis), daži koksnes veidi (piem., ozolu vai dižskābaržu putekļi), metāli, azbests.

Risks ir atkarīgs no tā, cik ilgi lietotājs vai tuvmā esošas personas ir pakļautas piesārņojumam.

Neļaujiet daļiņām iekļūt ķermenī. Lai samazinātu piesārņojumu ar šīm vielām:

- Nodrošiniet labu pieplūdes ventilāciju darba vietā
- Lietojiet piemērotus aizsardzības līdzekļus, piem., respiratora maskas, kuras ir spējīgas izfiltrēt mikroskopiski mazās daļiņas.
- Jūsu veselības aizsardzībai lietojiet piemērotu respiratora masku.
- Vienmēr lietojiet aizsargbrilles sakarā ar riskiem, kas rodas slīpēšanas laikā.
- Pievienojiet elektroinstrumentu pie piemērotas putekļu nosūkšanas iekārtas.
- Staucīšana vai pūšana savirpuļo putekļus.
- Nosūciet vai mazgājiet aizsargapģērbu. Neizpūtiet, neizdauziet vai netīriet ar suku.

Uztveriet daļiņas to rašanās vietā, nepieļaujiet nosēdumus apkārtnē.

Ievērojiet direktīvas, kas attiecas uz materiālu, personālu, lietošanas veidu un lietošanas vietu (piem., darba aizsardzības noteikumi, utilitācija).

Ja slīpēšanas laikā rodas eksplozīvi vai pašuzliesmojoši putekļi, tad noteikti jāievēro materiāla ražotāja apstrādes norādījumi.

Uzmanību – ugunsbīstamība! Nepieļaujiet slīpējamā materiāla un slīpmašīnas pārkaršanu. Pirms darba pārtraukumiem vienmēr iztukšojiet putekļu tvertni. Slīpēšanas putekļi filtra maisā vai putekļu nosūkšanas iekārtas filtrā nelabvēlīgos apstākļos, piem., dzirksteļošana metālu slīpēšanas laikā var patstāvīgi uzliesmot. Īpašs risks pastāv

tad, ja slīpēšanas putekļi ir sajaukušies ar lakas, poliuretāna atliekām vai citām ķīmiskajām vielām, un slīpējamais materiāls pēc ilgstoša darba ir sakarsis.

Nedrīkst izmantot bojātus, neapaļus vai vibrējošus instrumentus.

Ar elektroinstrumentu vienmēr izmantojiet antistatisku iesūkšanas šļūteni. Viegls elektriskais trieciens var radīt īslaicīgu izbīļa momentu un traucēt uzmanību, tādējādi veicinot nelaiemes gadījumus.

Nostrādājot drošības sajūgam, nekavējoties izslēdziet ierīci!

Motoru nedrīkst ilgstoši pārslogot. Motora troksnim vajadzētu skanēt vienmērīgi (nevis viļņveidīgi). Ja motora jauda svārstās, jūs to varat akustiski uztvert.

Ierīces spēcīgas sasilšanas gadījumā, izdriet pārtraukumus, līdz tā būs atdzisusi. Šim nolūkam ļaujiet motoram kādu laiku darboties tukšgaitā ar maksimālu apgriezīnu skaitu.

Aizsargšļūteni nedrīkst salocīt!

Virsmas apstrādi sāciet ar zemāko apgriezīnu skaitu, lai iegūtu mašīnas izjūtu.

Nenolieciet darbojošos motoru uz zemes! Iesūkti piesārņojumi var izraisīt bojājumus.

Izmantojiet tikai oriģinālus ROKAMAT abrazīvos līdzekļus. Blakusražotāju materiāli nav piemēroti slīpmašīnas apgriezīnu skaitam, un var saplīst.

Atvienojiet tīkla kontaktspraudni no kontaktlīdzdas, pirms veic jebkādu iestatīšanu, pārveidošanu vai apkopi.

Ievērojiet pietiekamu kabeļu brīvību. Izmantojiet tikai ārpus telpām atļautos pagarinātāja kabeļus.

Uzglabājiet transportēšanas koferi bērniem nepieejamā vietā. Bērni, rotaļājoties ar transportēšanas koferi vai tā saturu, var nosmakt vai nožņaugties.


Emisijas vērtības

NORĀDE! A-izsvarota trokšņa līmeņa vērtības, kā arī vibrāciju kopējās vērtības izlasiet tabulā "Tehniskie dati" 18. lappusē.

Šajās norādēs sniegtais vibrāciju līmenis ir izmērīts saskaņā ar standartizētu pārbaudes metodi, un to var izmantot elektroinstrumentu savstarpējai salīdzināšanai. Tas ir piemērots arī maiņzīmju slodzes pagaidu novērtējumam.

UZMANĪBU! Norādītās mērāmās vērtības attiecas uz jaunām ierīcēm. Ikdienas lietošanā izmainās trokšņu un vibrāciju vērtības.

Norādītais vibrāciju līmenis atspoguļo elektroinstrumenta galvenos lietošanas veidus. Ja elektroinstrumentu tomēr lieto citiem lietošanas veidiem, ar atšķirīgiem ievietojamiem instrumentiem vai nepietiekamu apkopi, vibrāciju līmenis var atšķirties. Tas var izteikti palielināt maiņzīmju slodzi visā darba laika posmā. Maiņzīmju slodzes precīzai novērtēšanai vajadzētu ņemt vērā arī laiku, kad ierīce ir izslēgta vai, lai gan darbojas, taču faktiski netiek lietota. Tas var izteikti samazināt maiņzīmju slodzi visā darba laika posmā.

 **UZMANĪBU! Troksnis, kas rodas darba laikā, bojā dzirdi.**
Lietojiet ausu aizsargus!

Apkārtējās vides apstākļi

Lietošana

Temperatūru diapazons: no +5° C līdz +50° C
Gaisa mitrums: ≤ 85 %, neveido kondensātu
Klimatiskie apstākļi: sauss

Transportēšana un glabāšana

Temperatūru diapazons: no -5° C līdz +55° C
Gaisa mitrums: no 0 % līdz 70 %
Klimatiskie apstākļi: sauss, zem jumta, aizsargāts pret rasu

3. Noteikumiem atbilstoša lietošana

Ar roku vadāma slīpmašīna ar garu kātu **Heron** noteikumiem atbilstoši ir paredzēta griestu, sienu un grīdu slīpēšanai ārpus telpām un iekštelpās. Tā ir piemērota ģipskartona plākšņu, špaktelētu un krāsotu virsmu, koka, plastmasas, betona šķautņu, krāsaino metālu, tērauda plākšņu un tamlīdzīgu materiālu apstrādei. Veicot slīpēšanas darbus, ierīci drīkst lietot tikai kombinācijā ar piemērotu atputeļošanas iekārtu.

Tikai pietiekami kvalificēts un sagatavots personāls drīkst veikt darbības, izmantojot slīpmašīnu ar garu kātu.

Noteikumiem atbilstoša lietošana iekļauj sevī lietošanas instrukcijas ievērošanu, kā arī vispārēji atzīto nelaiemes gadījumu novēršanas noteikumu ievērošanu.

4. Tehniskie dati

Slīpmašīna un pulēšanas mašīna Heron prece 60100	
Jauda	1500 W
Apgrīzību skaits (tukšgaita)	640-2270 min ⁻¹
Maksimālais instrumenta diametrs	230 mm
Roktura svars	2,4 kg
Kopējais svars	6,7 kg
Kompaktie izmēri (GxAxP)	115x18x44 cm
Vada garums	5,0 m
Aizsardzības klase	I /
A-izsvarots trokšņa līmenis (skatiet 17. lpp. "Emisijas vērtības"):	
Skaņas spiediena līmenis L _{pA}	91 dB(A)
Skaņas jaudas līmenis L _{WA}	102 dB(A)
Kļūda K _{pA} , K _{WA}	3,0 dB
Vibrāciju kopējā vērtība (skatiet 17. lpp. "Emisijas vērtības"):	
Emisijas vērtība a _h	1,2 m/s ²
Kļūda K	1,5 m/s ²

5. Ierīces elementi

Norādītie attēli ir atrodami lietošanas instrukcijā attēlā [1] 2. lappusē.

- 1-1 Slīpēšanas galva
- 1-2 Rokturis (satveršanas virsma)
- 1-3 Pārslēdzams bīdītājs
- 1-4 Stiprināšanas siksnas
- 1-5 Tikla pieslēguma vads
- 1-6 Motors (ar satveršanas virsmu)
- 1-7 Nosūkšanas īscaurule
- 1-8 Lokāma vārpsta
- 1-9 Teleskopiska caurule
- 1-10 Kontakta blīvredzens

6. Lietošanas sākšana

UZMANĪBU!
Pirms lietošanas sākšanas: Izpakoiet elektroinstrumentu un piederumus, pārbaudiet piegādes pilnīgumu un, vai nav iespējama transportēšanas laikā radušos bojājumu.
BRĪDINĀJUMS!
Nepieļaujams spriegums vai frekvence! Nelaiemes gadījumu risks! Tikla spriegumam un strāvas avota frekvencei jāsakrīt ar datu plāksnītē minētajiem datiem. Pievienojiet instrumentu pie iezemētas elektroapgādes.

Nosūkšanas iekārtas pievienošana [2]

Uzbīdīet iesūkšanas šļūteni uz nosūkšanas īscaurules [1-7]. Pārbaudiet nostiprinājumu! Pēc vajadzības lietojiet piemērotu adapteri. Skatiet arī 8. nodaļu.

Motora nostiprinājums

Motoru [1-6] lietošanas laikā nedrīkst novietot uz pamatnes, bet gan tas jāiekār aiz komplektā iekļautās stiprināšanas siksnas (vai plecu siksnas) karabīnes āķa [1-4].

Elektroinstrumenta ieslēgšana un izslēgšana [4]

Ieslēgšana: Pārbrīdīet pārslēdzamo bīdītāju [1-3] uz priekšu. Tad ilgstošai ieslēgšanai nolokiet uz leju, līdz tas nofiksējas.

Izslēgšana: Spiediet uz pārslēdzamā bīdītāja [1-3] aizmugurējo galu un atlaidiet.

7. Lietošanas noteikumi

BRĪDINĀJUMS!
Savainošanās risks, elektriskais trieciens Pirms jebkādiem darbiem pie ierīces vienmēr atvienojiet tikla kontaktspraudni no kontaktligzdas!

Abrazīvo līdzekļu nostiprināšana un nomaīņa [5]

- Noņemiet (nodilušu) slīpēšanas plātni [5-1] no mīkstās uzlikas [5-2].

- Uzlieciet slīpēšanas plātni nocentrēti uz mīkstās uzlikas un piespiediet.
- Veiciet izmēģinājuma darbību, lai pārbaudītu abrazīvā līdzekļa centrisko iespīlējumu.

NORĀDE!
Slīpēšanas disku caurumu sistēmai (ja ir pieejama) jāsakrīt ar mīkstās uzlikas caurumu sistēmu. Pretēja gadījumā tas rada pasliktinātu nosūkšanas ražīgumu un palielinātu putekļu piesārņojumu.

Mīkstās uzlikas nostiprināšana, nomaīņa vai noņemšana [6]

- Satveriet šķīvjeida slīpripu kopā ar slīpēšanas galvu, lai novērstu šķīvjeida slīpripas pārgriešanos.
- Grieziet savilcējskrūvi [6-1] pretēji pulksteņrādītāja virzienam un noņemiet kopā ar paplāksni [6-2].
- Mīksto uzliku var noņemt.
- Nomainiet nodilušo mīksto uzliku un uzstādiet apgrīzētā secībā.

Dimanta slīpēšanas diska nostiprināšana, nomaīņa vai noņemšana [7]

- Lai uzstādītu dimanta slīpēšanas disku [7-1], vispirms jānoņem mīkstā uzlika (skatiet iepriekš).
- Uzlieciet dimanta slīpēšanas disku nocentrēti uz balstripas [7-2] un piespiediet to. Pēc tam aizgrieziet savilcējskrūvi pulksteņrādītāja virzienā.
- Demontāža apgrīzētā secībā.

Apgrīzību skaita iestatīšana [3]

Ar regulēšanas ritenīti [3-1] iestatiet vajadzīgo apgrīzību skaitu (mazs skaitlis = mazs apgrīzību skaits; liels skaitlis = liels apgrīzību skaits).

Iesūkšanas plūsmas regulators [2]

Grieziet uz savu [2-1], lai regulētu iesūkšanas plūsmu. Pilnīgi atvērts = min. iesūkšanas plūsma, pilnīgi aizvērts = maks. iesūkšanas plūsma.

Teleskopiska caurule [10]

Atbrīvojiet aizspiedi [10-1], pārbrīdīet teleskopisko cauruli [1-9] vajadzīgajā pozīcijā, atkārtoti nofiksējiet aizspiedi.

Slīpēšanas galva / slīpēšana tuvu malai

Kontakta blīvredzens [1-10] ir paredzēts tam, lai aizturētu putekļus, līdz putekļsūcējs tos nosūc. Tā ka kontakta blīvredzens ir izvērsts ārpus šķīvjeida slīpripas virsmas, tas vispirms nonāk kontaktā ar darba virsmu. Tādējādi slīpēšanas galva tiek novietota paralēli darba virsmai, pirms abrazīvais līdzeklis nonāk kontaktā ar darba virsmu. Tādā veidā nepieļauj, ka slīpēšanas diska mala izveido sirpjveida padziļinājumu.

Ja kontakta blīvredzens ir bojāts, vai tam ir pārmērīgs nolietojums, to vajadzētu nomainīt (skatiet 9. nodaļu).

BRĪDINĀJUMS!
Savainošanās risks! Nekad nestrādājiet bez blīvredzena! Kamēr ierīce darbojas, negrieziet blīvredzenu ar roku!

Nosūkšanas iekārta

BRĪDINĀJUMS!
Veselības apdraudējums, ko rada putekļi! Nekad nestrādājiet bez nosūkšanas iekārtas. Ievērojiet nacionālos noteikumus. Slīpmašīnas izmantošanas laikā pievienojiet klases M putekļsūcēju. Lietojiet respiratoru!

Mūsu tīmekļa vietnē piedāvātā putekļu nosūkšanas iekārta ir pielāgota putekļu daudzumam, kas rodas, un garantē nepieciešamo nosūkšanas ražīgumu.

NORĀDE!
Vienmēr izmantojiet antistatisku iesūkšanas šļūteni! Tādējādi var samazināt elektrisko lādību.


8. Darbs ar elektroinstrumentu

1. Nostipriniet abrazīvo līdzekli.
2. Pievienojiet nosūkšanas iekārtu.
3. Iekariet motoru jostā / plecu siksnā.
4. Ievietojiet tikla kontaktspraudni.
5. Iestatiet nepieciešamo apgrīzību skaitu.
6. Ieslēdziet nosūkšanas iekārtu.
7. Turiet slīpmašīnu ar abām rokām aiz satveršanas virsmām. Tādā veidā var panākt lietojumam iespējami labāko darbības rādiusa un sviras celtspejas kombināciju.
8. Ieslēdziet ierīci.

9. Viegli spiediet slīpmašīnu pret darba virsmu (spiedienam vajadzētu būt pietiekami spēcīgam, lai nodrošinātu, ka slīpēšanas galva atrodas vienā līmenī ar darba virsmu).
10. Palieliniet spiedienu, lai slīpēšanas plātni novietotu kontaktā ar darba virsmu. Turklāt mainiet slīpmašīnas virzienu ar pārlaiduma kustībām, lai nolīdzinātu virsmu līdz vajadzīgajai precizitātei.




Pēc darba

Pēc slīpēšanas darbu pabeigšanas nolieciet elektroinstrumentu.

 UZMANĪBU!
Nenovietojiet ar slīpēšanas galvu uz leju, bet gan vienmēr nolieciet elektroinstrumentu sāniski uz pamatnes! Pretējā gadījumā tas var radīt balstripas deformāciju.

Balstripas un slīpēšanas galvas aizsardzībai vienmēr transportējiet un uzglabājiet elektroinstrumentu bez slīpēšanas diskiem klātpievienotajā transportēšanas koferī.

9. Apkope un kopšana

   BRĪDINĀJUMS!
Savainošanās risks, elektriskais trieciens! Pirms jebkādiem apkopes un kopšanas darbiem vienmēr atvienojiet tīkla kontaktspraudni no kontaktligzdas!

- Uzticiet remontdarbus veikt vienīgi ražotāja pilnvarotajā klientu servisa darbnīcā.
- Elektroinstrumentu remontdarbus drīkst izpildīt tikai kvalificēts elektriķis!

Regulāri pārbaudiet tīkla kontaktspraudni un tīkla pieslēguma vadu, lai nepieļautu bīstamību, un bojājuma gadījumā uzticiet tos nomainīt pilnvarotajā klientu servisa darbnīcā.

Neatskrūvējiet korpusa skrūves garantijas darbības laikā. Neievērošanas gadījumā tiek anulētas ražotāja garantijas saistības.

Motora regulāra atbrīvošana no putekļiem

Apstrādes laikā daļiņas var nosēsties elektroinstrumenta iekšpusē. Tas negatīvi ietekmē elektroinstrumenta dzesēšanu. Vadītspējīgi nosēdumi var negatīvi ietekmēt


elektroinstrumenta aizsargizolāciju un izraisīt elektriskos riskus.

Regulāri, bieži un pamatīgi izsūciet elektroinstrumentu caur visām priekšējām un aizmugurējām gaisa spraugām vai izpūstiet ar sausu gaisu. Iepriekš atvienojiet elektroinstrumentu no energoapgādes, un turklāt lietojiet aizsargbrilles un pretputekļu respiratoru.

Vārpstas serdena nomaiņa [9]


Demontāža: Pagrieziet aizsargcauruli, līdz ir redzama poga [9-1]. Tad iespiediet pogu un izvelciet ārā vārpstas serdeni [9-2].

Montāža: Ievadiet vārpstas serdeni [9-2] četrstūrī un uzlieciet aizsargšļūteni, līdz poga [9-1] nofiksējas.

 UZMANĪBU!
Divi urbumi [9-3] pogai ir paredzēti garuma izlīdzināšanai. Vārpstas serdenim garumā vajadzētu būt brīvkustībai, un tas nedrīkst atrasties zem nosēdes spiediena!

Kontakta blīvgredzena nomaiņa [8]

Lai nomainītu nodilušu kontakta blīvgredzenu [1-10], vispirms jānoņem mīkstā uzlika un balstripa. Kontakta blīvgredzens ir nofiksēts slīpēšanas galvā četrās vietās, un tiek nofiksēts ar papildu izciļņiem. Lai noņemtu kontakta blīvgredzenu, tas šajās četrās vietās jāatbrīvo ar spiedienu. Ļaujiet jaunajam kontakta blīvgredzenam nofiksēties šajās četrās vietās. Pēc tam jāpārbauda papildu izciļņu pareizā pozīcija un fiksācija.

 NORĀDE!
Reizi mēnesī pārbaudiet visas nodilstošās detaļas.

10. Rezerves daļas un piederumi

Papildu piederumus, it sevišķi ievietojamos instrumentus, skatiet ražotāja katalogos. Rasījumus izjauktā veidā un rezerves daļu sarakstus atradīsiet mūsu mājaslapā: www.rokamat.com.

Izmantojiet tikai oriģinālas ROKAMAT rezerves daļas!


11. Apkārtējās vides aizsardzība

Slīpēšanas putekļi, kas rodas, var saturēt kaitīgas vielas: Lietpratīgi utilizējiet.

Ievērojiet nacionālos noteikumus par nokalpojušo ierīču, iepakojumu un piederumu utilizāciju atbilstoši apkārtējās vides prasībām un pārstādi.



Attiecas tikai uz ES valstīm: Neizmetiet elektroinstrumentus sadzīves atkritumos! Atbilstoši Eiropas Direktīvai 2002/96/EK par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un transponēšanai nacionālajā likumdošanā, nolietotie elektroinstrumenti jāsavāc atsevišķi un jānodod otrreizējai izmantošanai atbilstoši apkārtējās vides prasībām. Šim nolūkam atvienojiet motoru no pārējās ierīces. Padariet nokalpojušās ierīces nederīgas, nogriežot tīkla kabeli.

 NORĀDE!
Par utilizācijas iespējām informējieties tirdzniecības uzņēmumā!!

12. Atbilstības deklarācija

Nepārprotami tiek paziņots, ka pirmajā lappusē 1) punktā minētā slīpmašīna un pulēšanas mašīna, sākot ar norādīto sērijas Nr., atbilst visām attiecīgajām 2) punktā minēto direktīvu vai regulu prasībām, kā arī bija pielietoti 3) punktā minētie saskaņotie standarti. Tehniskā dokumentācija atrodas pie 4) punktā minētās tehniskās dokumentācijas sastādīšanai pilnvarotās personas.

13. Trūkumu novēršana

Problēma	Iespējamie cēloņi	Novēršana
Motors darbojas, taču šķīvjuveida slīpriņa negriežas.	Vārpstas serdeņa plīsums.	Nomainiet vārpstas serdeni.
Elektronikas signālu indikācija [3-1] deg un slodzes apgriezību skaits samazinās.	Ierīces slodze ir pārāk liela.	Ļaujiet ierīcei darboties tukšgaitā, līdz nodziest elektronikas signālu indikācija.
Elektronikas signālu indikācija [3-1] mirgo un ierīce nedarbojas.	Ir nostrādājusi atkārtotas palaišanas aizsargierīce. Ja tīkla kontaktspraudni ievieto ieslēgtai ierīcei vai ir atjaunota elektroapgāde pēc pārtraukuma, ierīce nesāk darboties.	Izslēdziet un atkārtoti ieslēdziet ierīci.
Motora jauda svārstās.	Nodilušas ogles sukuks.	Nomainiet ogles sukuks (pa pāriem).
Ierīce nedarbojas.	Kabeļa pārrāvums. Sprieguma pārtraukums.	Nomainiet tīkla pieslēguma vadu. Atkārtoti izslēdziet un ieslēdziet elektroinstrumentu.
Heron darbojas nemierīgi uz virsmas.	Ciets spaktelēšanas materiāls vai cietas pamatnes. Špaktelēšanas materiāls satur plastmasu. Deformēta šķīvjuveida slīpriņa.	Samaziniet apgriezību skaitu. Samaziniet iesūkšanas spiedienu: Atgrieziet valā iesūkšanas plūsmas regulatoru iespējams izmantojiet mīksto uzliku 7 mm (preces Nr. 61005). Izmantojiet jaunu šķīvjuveida slīpriņu.
Pārāk spēcīga apstrādājamā materiāla noņemšana.	Pārāk liels apgriezību skaits. Pārāk rupjš abrazīvā materiāla grauda izmērs.	Samaziniet apgriezību skaitu. Izvēlieties smalkāku grauda izmēru.
Nav optimāla virsmas kvalitāte.	Nepareizs abrazīvā materiāla grauda izmērs. Nav pareizi ievērots špaktelēšanas materiāla žūšanas laiks. Špaktelēšanas materiāls ar lielu pildivielas daļu, mīksta špaktelēšanas tepe. Ar darbojošos elektroinstrumentu uzlikta uz virsmas (rievu veidošanās).	Izvēlieties smalkāku grauda izmēru. Ievērojiet tehniskās instrukcijas un ražotāja ieteikumus. Izvēlieties smalkāku grauda izmēru, piem., 180. izmēru. Uzlieciet elektroinstrumentu un tikai tad ieslēdziet. Veicot darbus uz virsmas, vienmēr izmantojiet kontakta blīvgredzenu.
Slīpēšanas rievas uz virsmas.	Šķīvjuveida slīpripas slīpa uzlikšana uz virsmas. Ļoti mīksta špaktelēšanas materiāla gadījumā abrazīvā līdzekļa grauda izmērs ir pārāk rupjš.	Līdzīgi uzlieciet šķīvjuveida slīpriņu. Izvēlieties smalkāku abrazīvā līdzekļa grauda izmēru.
Elektrostatiskais lādiņš.	Ierīce nav iezemēta.	Izmantojiet antistatisku iesūkšanas šļūteni ar piemērotu puteklsūcēju.
Nosūkšanas darbība nav pietiekama.	Putekļu nosūkšanas iekārtas filtrēšanas elements ir aizsprostots, aizsērējis. Nepareizi iemontēts utilizācijas maiss. Putekļu nosūkšanas iekārtā iestatīts pārāk zems nosūkšanas ražīgums. Pārāk liels apgriezību skaits. Iesūkšanas šļūtene aizsprostota vai salocīta. Pilns utilizācijas maiss. Bojāts kontakta blīvgredzens. Slīpēšanas diska caurumu sistēma nesakrīt ar šķīvjuveida slīpripas caurumu sistēmu.	Filtrēšanas elementa regulāra tīrīšana. Pareizi iemontējiet utilizācijas maiss. Iestatiet iesūkšanas spēka regulēšanu uz augstāku vērtību. Samaziniet apgriezību skaitu. Noņemiet aizsprostojumu un likvidējiet locījumu. Utilizējiet utilizācijas maiss. Nomainiet kontakta blīvgredzenu. Pareizi piestipriniet slīpēšanas diskus.

Ja rodas citas problēmas, kas šeit nav minētas, lūdzam sazināties ar tuvāko ROKAMAT klientu servisa darbnīcu.